



STADTSPIEGEL

**Amtsblatt der
Großen Kreisstadt
Limbach-Oberfrohna**

Neue Auszubildende im
Rathaus begrüßt

Seite 7

Bürger und Behörden vereint
gegen Vandalismus

ab Seite 8

Bürgerversammlungen in den
Ortsteilen

Seite 11

Neue Turnhalle sportlich eingeweiht

Großen Trubel gab es in der ersten Schulwoche zur Einweihung der neuen Turnhalle am Albert-Schweitzer-Gymnasium. Sogar der Sächsische Ministerpräsident Michael Kretschmer ließ es sich nicht nehmen, das mit Hilfe von Fördermitteln des Landes für gut 6,75 Millionen errichtete Bauwerk in Augenschein zu nehmen. Er lobte das Engagement der Stadt und beglückwünschte alle Schülerinnen und Schüler sowie Schulleitung und Lehrerschaft zu ihrer modernen Sportstätte. Oberbürgermeister Gerd Härtig und Schulleiter Holger Engel dankten allen am Bau Beteiligten und dem Stadtrat, der dem Vorhaben jederzeit positiv gegenüberstand. *weiter auf Seite 3*



Durch die Drohnenaufnahme kommt die Größe der modernen Zweifelder-Halle erst richtig zur Geltung. Links oben die neu gestalteten Lehrerparkplätze, vorn die Plätze für die Nutzer der Halle.



Mit 9.000 Euro unterstützte der aus mehr als 200 Mitgliedern bestehende Förderverein des Albert-Schweitzer-Gymnasiums das Vorhaben. Am Rande der Einweihung enthüllten die Mitglieder des Vorstandes dazu eine kleine Info-Tafel.



Oberbürgermeister Gerd Härtig überreichte im Beisein von Michael Kretschmer den symbolischen Schlüssel an Tabeca Henze, Schülerin der 12. Klasse und Arthur Birke, der die 11. Klasse besucht (von links).



Die über acht Meter hohe Kletterwand wurde auf Wunsch der Schule zusätzlich eingebaut. Zukünftig wird es auch ein Ganztagsangebot dazu geben.

Das sportliche Aushängeschild des Gymnasiums, die Turnerinnen und Turner, sorgten für ein spektakuläres Rahmenprogramm. Sie konnten sich bereits 19 Mal für das Bundesfinale von „Jugend trainiert für Olympia“ in Berlin qualifizieren und dort sieben Medaillen erringen.

Das sportliche Aushängeschild des Gymnasiums, die Turnerinnen und Turner, sorgten für ein spektakuläres Rahmenprogramm. Sie konnten sich bereits 19 Mal für das Bundesfinale von „Jugend trainiert für Olympia“ in Berlin qualifizieren und dort sieben Medaillen erringen.



**BÜRGERSERVICE****Stadtverwaltung**

Rathausplatz 1 | Fax: 03722/78-303
E-Mail: post@limbach-oberfrohna.de
Internet: www.limbach-oberfrohna.de
Allgemeine Anfragen: 0800/3388000 (kostenfrei)

Pass- und Meldeangelegenheiten:

03722/78-135, E-Mail: buergerbuero@limbach-oberfrohna.de

Servicezeiten des Bürgerbüros

Telefon: 03722/78-135 | Fax: 03722/78-424
E-Mail: buergerbuero@limbach-oberfrohna.de
Montag, Freitag 09:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch geschlossen

Dienstag, Donnerstag 09:00 - 18:00 Uhr
jeden 1. u. 3. Samstag 09:00 - 12:00 Uhr

Terminvereinbarung weiterhin wünschenswert. Besucher mit Termin werden vorrangig bedient.

Online-Terminvergabe unter

www.limbach-oberfrohna.de
oder über Telefon: 03722/78-135 bzw. 0800/3388000 (kostenfrei)

Servicezeiten der allgemeinen Verwaltung und der Stadtinformation

Montag - Freitag 09:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch geschlossen

Dienstag auch 13:30 - 18:00 Uhr
Donnerstag auch 13:30 - 15:30 Uhr

Die übrigen Verwaltungsbereiche haben teilweise abweichende Öffnungszeiten – siehe www.limbach-oberfrohna.de

Integrationsberatungsstelle und Gleichstellungsbeauftragte

Außenstelle des Landkreises Zwickau | Jägerstraße 2a | 2. OG

Besuche nur nach Terminvereinbarung
Uta Thiel, Sozialberaterin der Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna

E-Mail: u.thiel@limbach-oberfrohna.de
gleichstellung@limbach-oberfrohna.de
Telefon: 03722/78379 oder 0174/2138201

Sprechstunde des Oberbürgermeisters oder des Bürgermeisters

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus A | 1. OG, Termine nach Vereinbarung – bitte unter Telefon: 03722/78-108 anmelden.

Sprechstunden in den Ortsteilen:**Ortsvorsteher Bräunsdorf**

Rathaus | Untere Dorfstraße 8
Telefon: 03722/93422
Mail: ov-braeunsdorf@web.de
Donnerstag 16:00 - 18:30 Uhr

Ortsvorsteherin Kändler

Rathaus | Hauptstraße 30
Telefon: 03722/408045
Mail: marliespfeiffer.1@web.de
Dienstag, 10. Oktober 17:00 - 18:00 Uhr

Ortsvorsteher Pleißa

Rathaus | Pleißenbachstraße 68a
Telefon: 03722/817120

Mail: ortsvorsteher-pleissa@web.de
Dienstag 16:30 - 17:30 Uhr

Ortsvorsteherin Wolkenburg-Kaufungen

Rathaus | Kaufunger Straße 19
Telefon: 037609/5423
Mittwoch 17:30 - 18:30 Uhr
oder jederzeit Kontakt per Mail: ov@woka-net.de

Sprechstunde der Bürgerpolizistin im Rathaus Wolkenburg

jeden 1. Donnerstag im Monat
16:00 - 17:00 Uhr

Externe Angebote im Rathaus:**Agentur für Arbeit**

Berufsberatung für Beschäftigte
Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F | Beratungsraum „Renaissance-Raum“
Telefon: 03722/78-300 (nur während der Sprechzeiten)
jeden letzten Mittwoch, 15:00 - 18:00 Uhr
neutral, kostenfrei und ohne Termin

Anwaltliche Beratungsstelle

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F | Beratungsraum „Renaissance-Raum“
jeden Dienstag von 15:30 - 17:30 Uhr
Ab sofort ohne Terminvereinbarung.
Achtung: Kostenfreie Rechtsberatung nur für Bedürftige!

Energieberatung**Verbraucherschutzzentrale**

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F | Beratungsraum „Renaissance-Raum“
jeden 2. Donnerstag des Monats von 13:00 - 15:00 Uhr – nur nach Terminvereinbarung unter: 0800/809802400 (kostenfrei)

Rentenversichertenberatung

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F | Beratungsraum „Renaissance-Raum“
Jeden 1. und 3. Donnerstag ab 9:30 Uhr
Telefon: 03722/78-300 (nur während der Sprechzeiten)
Terminvereinbarung nur außerhalb der Sprechzeit unter Telefon: 03722/409832

Schiedsstelle

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F | Beratungsraum „Renaissance-Raum“
Telefon: 03722/78-300 (nur während der Sprechzeiten)
jeden 2. Donnerstag des Monats von 15:30 - 17:30 Uhr

Bürgerstiftung

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F | Beratungsraum „Renaissance-Raum“
Telefon: 03722/78-300 (nur während der Sprechzeiten)
jeden 1. und 3. Mittwoch von 15:30 bis 17:00 Uhr

Termine unter Telefon: 0163/1451731

Bürgerservice des Landratsamtes

Außenstelle | Jägerstraße 2a
Telefon: 0375/440221900, Mail: Buergerservice@landkreis-zwickau.de
Montag 8:00 - 16:00 Uhr
Dienstag, Donnerstag 8:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch, Freitag 8:00 - 12:00 Uhr
Samstag, 30. September 9:00 - 12:00 Uhr

Stadtbibliothek

Moritzstraße 12 | Telefon: 03722/92336
www.bibliothek-limbach-oberfrohna.de
Montag, Donnerstag 13:00 - 18:00 Uhr
Dienstag 10:00 - 15:00 Uhr
Freitag 10:00 - 14:00 Uhr
Samstag, 7. Oktober 09:00 - 12:00 Uhr

Amerika Tierpark

Tierparkstraße | Telefon: 03722/92861
www.amerika-tierpark.de
täglich 09:30 - 18:00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertage bis 18:30 Uhr

Esche-Museum

Sachsenstraße 3 | Telefon: 03722/93039
www.esche-museum.de
Di, Mi, Fr: 13:00 bis 17:00 Uhr
Donnerstag: 13:00 bis 19:00 Uhr
Samstag, Sonntag: 11:00 bis 17:00 Uhr
Sonderausstellung: „rendezvous textil“

Schloss Wolkenburg

Schloss 3 | Telefon: 037609/58170
Di-So 14:00 - 17:00 Uhr
Ferien-Wochenenden 11:00 - 17:00 Uhr
Sonderausstellung: Gestatten? Detlev von Einsiedel

Bauernmuseum Dürrengerbisdorf

Talweg 6 | Telefon: 037609/58215
22. Oktober 13:00 - 16:00 Uhr geöffnet

Hallenbad „LIMBOMar“

Kellerwiese 1 | Telefon: 03722/608970
www.limbomar.de

Schwimmbad:

Montag: 12:30 bis 17:00 Uhr
Dienstag: 07:00 bis 22:00 Uhr
Mittwoch: kein öffentlicher Betrieb
Donnerstag: 07:00 bis 22:00 Uhr
Freitag: 10:30 bis 22:00 Uhr
Samstag: 12:00 bis 20:00 Uhr
Sonntag/Feiertag: 09:00 bis 20:00 Uhr
Sauna-Öffnungszeiten: www.limbomar.de

Bereitschaft**RZV-Bereitschaftsdienst Trinkwasser**

24 h-Havarie-Telefon: 03763/405405

ZVF-Bereitschaftsdienst Abwasser

Bereitschafts-Telefon: 0174/5101615

eins-Bereitschaftsdienst Gas

24 h-Havarie-Telefon: 0800/111148920

MITNETZ-Störungsrufnummer Strom

24 h-Havarie-Telefon: 0800/2305070

Fortsetzung von Seite 1

In knapp zwei Jahren Bauzeit ist aus der schon lange geplanten Zweifelderhalle nun Wirklichkeit geworden. Dadurch entfallen endlich die Wege in die Großsporthalle, wo ein Großteil des Sportunterrichts des Gymnasiums bisher abgehalten werden musste. Denn die bestehende Turnhalle konnte aufgrund der aktuellen Anforderungen nicht mehr für Ballsportarten genutzt werden – zudem reichten die Kapazitäten nicht aus. Auch die städtischen Vereine freuen sich schon lange auf die rund 1.700 Quadratmeter große Halle mit idealen Trainingsmöglichkeiten. So finden Volley-, Hand- und Basketball sowie Turnen und Judo in ihr eine neue Heimat. Tennisclub und Fußballer nutzen die Halle in den Wintermonaten. Mit finanzieller Unterstützung des Fördervereins konnte zudem eine Kletterwand eingebaut werden. Auch an die Themen Energiesparen und Umweltschutz wurde gedacht: Eine hocheffiziente Wärmeanlage über Wärmepumpe und Photovoltaik versorgt nicht nur die Turnhalle, sondern ebenso das Kurshaus des Gymnasiums. Zum Projekt gehörte natürlich auch die Gestaltung der Außenanlagen inklusive Parkplätze, in die zusätzlich gesamt mehr als 400.000 Euro flossen.

Hier noch einige interessante bauliche Fakten:

Tiefbau:

- 600 m³ Oberboden abgetragen
- 5.500 m³ Aushub Baugrube
- 3.000 m² Planieren
- 1.900 m³ Kiestragschicht aufgebracht

Rohbau:

- 540 m³ Beton
- 1.800 m² Dämmung
- 200 m Arbeitsfugen
- 2.000 m² Kalksandsteinmauerwerk

Gerüst:

- 1.900 m² Fassaden- und Innengerüst

Putz:

- 1.500 m² Innenputz
- 1.200 m² Wärmedämm-Verbundsystem

Heizung:

- hocheffiziente und geräuscharme Luft/Wasser-Wärme-

- pumpeanlage (ca. 60 kW Leistung)
- unterstützt durch neuen Gas-Brennwertkessel (ca. 80 kW) für die Spitzenlast
- beide Wärmeerzeuger dienen zur gemeinsamen Wärmever-sorgung für die neue Sporthalle und für das Kurshaus (Altbau)
- 1.450 m² Fußbodenheizung

Sanitär:

- 2 Reihenduschanlagen und weitere Sanitarräume
- Warmwasserbereitung mittels hygienisch unbedenklicher Frischwasserstationen
- 450 m Trinkwasserrohrleitungen

Lüftung:

- bedarfsgesteuerte Be- und Entlüftungsanlage mit ca. 3.500 m³ pro Stunde sowohl für die Räume im Anbau als auch die Sporthalle

Elektro:

- 11,5 km Kabel und Leitungen
- 190 Stück energiesparende Leuchten, teilweise dimmbar bzw. über Bewegungsmelder
- moderne Netzwerkinfrastruktur
- sicherheitsrelevante Komponenten (Brandmeldeanlage, Sicherheitsbeleuchtung usw.)
- Ladepunkte für E-Bikes
- Vorrüstung für den Ausbau von Ladepunkten für E-Autos
- effiziente PV-Anlage zur Stromerzeugung (ca. 29 kWp „Kilowatt Peak“) einschließlich eines Batteriespeichers (ca. 22 kWh) für einen möglichst hohen Autarkiegrad - genutzt für Allgemeinstrom und die Wärmepumpeanlage

Die Sporthalle selbst, sowie Teile der Außenanlagen werden mitfinanziert mit Steuermitteln in Höhe von ca. 3,2 Millionen Euro auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Die Außenanlagen, hier speziell die Stellplätze und Zufahrten der Sporthalle, wie auch die angrenzenden Stellflächen des Gymnasiums, werden mit einem Anteil in Höhe von ca. 276.000 Euro durch die Städtebauförderung von Bund, Ländern und Gemeinden, Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen sowie den Freistaat Sachsen gefördert.



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Sitzungstermine

Bürgerversammlung Kändler

Eine Bürgerversammlung für den Ortsteil Kändler, gemeinsam mit dem Oberbürgermeister Gerd Härtig, findet am **Mittwoch, dem 20. September 2023**, um 19:00 Uhr, im Schulspeisesaal des Rathauses Kändler, Hauptstraße 30 in 09212 Limbach-Oberfrohna statt.

Die **Tagesordnungen** können jeweils sechs volle Tage vor dem jeweiligen Sitzungstermin an den nachfolgend genannten Bekanntmachungstafeln eingesehen werden. Zusätzlich werden diese unter www.limbach-oberfrohna.de, „Aktuelles/Stadtrat & Gremien“ veröffentlicht.

Standort der Bekanntmachungstafeln im Stadtgebiet:

- im Rathaus, Haus B, Foyer Erdgeschoss
- am Rathaus, Haus D, Zufahrt zum Rathaus

Achtung! Aufgrund von Baumaßnahmen im Archiv muss *weiter auf Seite 4*

Impressum

Herausgeber: Große Kreisstadt Limbach-Oberfrohna
Oberbürgermeister Gerd Härtig,
Rathausplatz 1, 09212 Limbach-Oberfrohna

Verantwortlicher Redakteur für den amtlichen und den redaktionellen Teil:

Frances Mildner, Stadtverwaltung, Bürgerkommunikation, Rathausplatz 1, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel.: 03722/78202, presse@limbach-oberfrohna.de

Verantwortlich für Anzeigen und Verlagssonderveröffentlichungen:

Lars Büttner, Zweitweg GmbH, Grenzgraben 69, 09126 Chemnitz

Druck: Limbacher Druck GmbH, Anna-Esche-Straße 6, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel.: 03722/92147, gedruckt auf 100% Recycling-Papier

Verlag: Zweitweg GmbH, Verlag und Werbung, Grenzgraben 69,



09126 Chemnitz, Tel.: 0371/5334521, Fax: 0371/5334518,
Mail: zweitweg-verlag@selbsthilfe91.de

Vertrieb: VDL Sachsen Holding GmbH & Co KG, Winkelhofer Straße 20,
09116 Chemnitz, Tel. 0371/65 62 12 00

gedruckt auf 100% Recycling-Papier

Der „Stadtspiegel“ erscheint vierzehntäglich kostenlos für alle erreichbaren privaten Haushalte und ist außerdem im Bürgerbüro der Stadtverwaltung erhältlich. Wenn Sie kein Amtsblatt erhalten, melden Sie sich bitte unter Telefon: 0800-3388000 (kostenfrei).

Aus Gründen der Lesbarkeit und des begrenzten Platzangebots drucken wir in den Texten des „Stadtspiegel“ nur die jeweils männliche Form der Personenbezeichnungen ab. Natürlich sind damit auch alle weiblichen und sich anderweitig verstehenden Leser angesprochen.

der Bekanntmachungskasten im Haus D bis auf weiteres entfernt werden. Nutzen Sie bitte die anderen Tafeln zur Information.

- am Gebäude Straße des Friedens 100
- an der Kreuzung Waldenburger Straße/Meinsdorfer Straße (neben der Parkplatzeinfahrt)
- im Ortsteil Bräunsdorf am Rathaus (Untere Dorfstraße 8)
- im Ortsteil Kändler am Rathaus (Hauptstraße 30)

- im Ortsteil Pleiße am Rathaus (Pleissenbachstraße 68 a)
- im Ortsteil Wolkenburg-Kaufungen
 - in Wolkenburg am Rathaus (Kaufunger Straße 19)
 - in Kaufungen (Dorfstraße/ Buswartehaus nahe Gasthof Kaufungen)
 - in Dürrengerbisdorf (an der Einfahrt zum Talweg)
 - in Uhlsdorf (An der Alten Mühle)

Vergabehinweis

Die Stadt vergibt regelmäßig Bauleistungs-, Liefer- und Dienstleistungsaufträge. Die Auftragsbekanntmachungen werden im Internet unter www.evergabe.de, www.vergabe24.de, www.service.bund.de, www.ted.europa.eu (bei europaweiten Vergaben) und www.limbach-oberfrohna.de/vergaben.html veröffentlicht.

Auf der zuletzt angegebenen Internetseite der Stadt finden Sie die Bekanntmachungstexte. Diese enthalten einen sogenannten Deeplink, über den Sie direkt auf das entsprechende Verfahren auf www.evergabe.de gelangen. Dort können Sie

die Vergabeunterlagen kostenfrei ansehen und herunterladen. Auch die Teilnahme an dem Vergabeverfahren ist auf diesem Wege kostenfrei möglich, erfordert jedoch eine Registrierung.

Auf der Plattform www.service.bund.de können Sie die Auftragsbekanntmachungen der Stadt kostenfrei suchen. Sie können die Bekanntmachungstexte lesen und gelangen auch hier über den sogenannten Deeplink direkt auf das entsprechende Verfahren auf www.evergabe.de. Dort bestehen die vorstehend beschriebenen Möglichkeiten.

Öffentliche Zustellung durch Bekanntmachung von Benachrichtigungen

Gemäß § 4 SächsVwVfZG i. V. mit § 10 Abs. 2 VwZG wird das an Herrn und Frau Filip und Silvia Sajbidor, zur Zeit unbekanntes Aufenthalts, gerichtete Dokument mit dem Aktenzeichen 13046764-001-0001 vom 01.09.2023 öffentlich zugestellt.

Das Dokument liegt während der allgemeinen Sprechzeit im Fachbereich Finanzen der Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna, Rathausplatz 1, Zimmer B-111, 09212 Limbach-Oberfrohna zur Einsichtnahme und Abholung bereit.

Das Dokument gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung zwei Wochen vergangen sind. Durch diese öffentliche Zustellung des Dokumentes können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Limbach-Oberfrohna, den 01.09.2023
gez. Inka Mokros
Leiterin Fachbereich Finanzen

Ankündigung von Arbeiten am amtlichen Raumbezugsfestpunktfeld des Freistaates Sachsen

Das Landesamt für Geobasisinformation Sachsen (GeoSN) bearbeitet auf dem Gebiet des Freistaates Sachsen das amtliche Raumbezugsfestpunktfeld (ehemals Trigonometrisches Festpunktfeld). Bei den Raumbezugsfestpunkten (RBP) handelt es sich um vermarkte, gesicherte und örtlich eingemessene Vermessungspunkte mit präzise bestimmten Koordinaten und Höhen.

Um das Festpunktfeld zu erneuern und zu aktualisieren, führt das GeoSN im vierten Quartal 2023 in der Stadt Überprüfungen von RBP durch. In Abhängigkeit vom Zustand der RBP werden unter anderem folgende Arbeiten ausgeführt:

- Aufgrabungen und Kontrollmessungen an RBP-Standorten,
- Einbringung von Sicherungsmarken in der unmittelbaren Umgebung von RBP,
- Entfernung von Ästen und Wildwuchs im Umfeld von RBP,
- Erneuerung des rot-weißen Farbanstriches bei Schutzsäulen,
- Entfernung von nicht mehr benötigten Schutzsäulen,

• Aufstellung neuer Schutzsäulen.
Rechtsgrundlage für diese Arbeiten ist das Gesetz über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz – SächsVermKatG) vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138, 148), zuletzt geändert durch Verordnung vom 12. April 2021 (SächsGVBl. S. 517). Die amtlichen Vermessungsarbeiten werden von Mitarbeitern des GeoSN ausgeführt, die im Besitz eines Dienstausweises sind. Gemäß § 5 SächsVermKatG sind sie befugt, Flurstücke und bauliche Anlagen zu betreten und zu befahren sowie die erforderlichen Arbeiten vorzunehmen. Entsprechend §6 SächsVermKatG haben Eigentümer und Besitzer von Grundstücken oder Gebäuden Vermessungsmarken auf ihren Grundstücken oder an ihren baulichen Anlagen ohne Entschädigung zu dulden und Handlungen, die deren Erkennbarkeit und Verwendbarkeit beeinträchtigen können, zu unterlassen.

Landesamt für Geobasisinformation Sachsen (GEOSN)

Schadstoffmobil auf Herbsttour

Ab dem **11. September** ist in den Städten und Gemeinden des Landkreises Zwickau das Schadstoffmobil unterwegs. Haushaltsübliche Schadstoffe wie Nagellack, Sekundenkleber oder Pflanzenschutzmittel können an ihm abgegeben werden.

Hinweise:

- Die Annahme erfolgt bis zu zehn Kilogramm je Einwohner

und ist kostenfrei.

- Auch Gewerbe dürfen geringe Mengen haushaltsüblicher Schadstoffe anliefern.
- Stoffe sollten nicht gemischt und dem Personal am Schadstoffmobil persönlich abgegeben werden.
- Zu nutzen sind möglichst kleine Gefäße bis zu fünf Litern Fassungsvermögen. Maximal ist die Abgabe von Zehn-

Liter-Gefäßen möglich.

- Den Anweisungen des Personals ist Folge zu leisten.

Folgende Abfälle sind keine Schadstoffe und daher von der Annahme ausgeschlossen:

- Innenwandfarbe (bitte austrocknen lassen): Restabfall
- Speiseöl (bitte zum Beispiel mit Sägespänen binden): Restabfall
- leere Verkaufsverpackungen: Gelbe Tonne
- Bauabfälle (auch wenn sie schadstoffbelastet sind): zugelassene Entsorgungsfachbetriebe
- Energiesparlampen und Batterien/Akkus: Handel oder Annahmestellen für Elektro(nik)-Altgeräte
- Explosivstoffe und Gasflaschen: zugelassene Entsorgungsfachbetriebe

Seit 2022 werden nicht mehr alle Standplätze zur Frühjahrs- und zur Herbstsammlung angefahren, sondern wechseln sich stattdessen ab.

Der Tourenplan für das gesamte Jahr 2023 ist zu finden unter www.landkreis-zwickau.de/mobile-schadstoffsammlung. Geringe Verschiebungen im Zeitplan aufgrund von Baumaßnahmen und Umleitungen sind möglich.

Wichtiger Hinweis für das Entsorgungsgebiet Chemnitzer Land:

Es ist zu beachten, dass aufgrund der stark verringerten Inanspruchnahme in den letzten Jahren keine Elektro(nik)-Altgeräte mehr an den Schadstoffmobil-Standplätzen angenommen werden. Genutzt werden können die Rückgabemöglichkeiten im Handel sowie an den Annahmestellen des Landkreises Zwickau (www.landkreis-zwickau.de/elektro-annahmestellen).

Pressemitteilung Landratsamt Zwickau

Nach Limbach-Oberfrohna kommt das Schadstoffmobil:

27. September

09:00 bis 10:00 Uhr Rußdorf, Waldenburger Straße 103 (Parkplatz)

4. Oktober

10:15 bis 11:15 Uhr Oberfrohna, Wolkenburger Straße 3 (Parkplatz Diska)

5. Oktober

09:00 bis 10:00 Uhr Pleiße, Schulberg (Nähe Spielplatz)
 10:15 bis 12:00 Uhr Limbach, Ostring (Kaufland)
 12:15 bis 13:15 Uhr Limbach, Kellerwiese (Parkplatz Bad)
 15:15 bis 16:15 Uhr Untere Dorfstraße, am Großen Teich
 16:45 bis 17:45 Uhr Wolkenburg, Am Schloss (Parkplatz)

A STRASSENSPERRUNGEN

Hier finden Sie wichtige Verkehrseinschränkungen.

Berücksichtigt werden können nur Angaben, die der Straßenverkehrsbehörde zum Redaktionsschluss vorliegen, das heißt, dass die Auflistungen gegebenenfalls aufgrund kurzfristig eingerichteter Baustellen unvollständig sind.

Straßen	Zeitraum	Art der Einschränkung	Grund
Hohensteiner Straße zwischen Pleißeer Straße und Pleißenbachstraße	voraussichtlich bis Ende September	Halbseitige Sperrung mit Ampelregelung	Erneuerung Gashauptleitung mit Hausanschlüssen
Langenberger Straße zwischen Kirchweg und der Hausnummer 38	voraussichtlich bis Ende September	Vollsperrung	Erneuerung Trinkwasserleitung
OT Pleiße, Feldsteig	voraussichtlich bis Ende 2023	Vollsperrung	Grundhafter Straßenbau
Chemnitzer Straße in Höhe der Hausnummer 20	bis 22. September	Vollsperrung	Herstellung von Hausanschlüssen
Burgstädter Straße, Jägerstraße, Anna-Esche-Straße, Christophstraße, Marktstraße	am 17. September	teilweise Vollsperrung	Radspportveranstaltung „Straßenschlacht“
Heinrich-Mauersberger-Ring in Höhe der Einmündung Am Limbacher Teichgebiet (ehem. Block 18)	vom 18. September bis voraussichtlich 3. November	Vollsperrung	Umverlegung Fernwärme
OT Uhlsdorf, Mühlwiese in Höhe der Einmündung Wanderweg Leithe	vom 2. Oktober bis voraussichtlich 13. Oktober	Vollsperrung	Verlegung Erdstromkabel

Versteigerung von Fundsachen im Rathaus

Diesen Termin sollten sich alle fett in den Kalender schreiben: In diesem Jahr findet erstmals seit langem wieder eine Versteigerung von Fundsachen im Rathaus statt. Dazu lädt das Team des Bürgerbüros am **25. Oktober** ab 16 Uhr an der

Garage neben der Einfahrt ein. Eine Besichtigung der Objekte ist dort an dem Tag ab 14:30 Uhr möglich. Im Angebot sind zahlreiche Fahrräder, auch zur Ersatzteilgewinnung, Motorroller und ein Motorrad, diverse Werkzeuge sowie weitere Fundsachen, für die sich kein Eigentümer gefunden hat.



STELLEN- UND AUSBILDUNGSBÖRSE

Aktuelle Stellenangebote für Limbach-Oberfrohna

Ausbaufacharbeiter Containermodule | Berufskraftfahrer Nah- und oder Fernverkehr | Friseur | Industrielackierer | Ingenieure Sondermaschinenbau | Koch | KosmetikerIn | Ladenbauer | Marketing Manager | Maschinenbediener/ Maschinen- Anlagenführer | Metallbauer | Modenäher | Montierer | Mitarbeiter Edelstahlverarbeitung (Schweißer, Anlagenmechaniker, Konstruktionsmechaniker) | Mitarbeiter Pulverbeschichtung | Physiotherapeut | Rohrisolierer | Sachbearbeiter Einkauf | Sozialarbeiter KITA | Streetworker | Tischler | Trockenbaumonteur | Staplerfahrer | Streetworker | Zerspanungsmechaniker CNC und/oder konventionell | (alle Berufe m/w/d)

Du brauchst Unterstützung bei der Ausbildungssuche?

Anmeldung ist gestartet!

Mit der seit über 20 Jahren stattfindenden Ausbildungsmesse möchten wir auch im kommenden Jahr Jugendlichen die Möglichkeit geben, sich über verschiedene Ausbildungsberufe, Studiengänge und mögliche Arbeitgeber zu informieren. Wir laden alle interessierten Unternehmen, die ausbilden oder dies zukünftig tun wollen, in die Stadthalle Limbach-Oberfrohna ein.

Neu: Fachkräfte-Speed-Dating

Wir möchten Unternehmen aktiv und kreativ auch bei der Suche nach Fach- und Arbeitskräften unterstützen und den Bedarf der regionalen Unternehmen sichtbar machen.

BERUFSBERATUNG

0375/314 1848 oder

Zwickau.Berufsberatung@Arbeitsagentur.de

HINWEIS:

Sie arbeiten, wollen sich aber beruflich verändern?

Mit einer Meldung als ARBEITSUCHEND ist das möglich.

Wie das funktioniert? Und welche Vorteile das für Sie hat?

Rufen Sie an unter 0800 4 5555 00 wir beraten Sie gern.

Nähere Angaben und viele weitere freie Stellen und Ausbildungsplatzangebote finden Sie auch im Internet unter www.arbeitsagentur.de, in der JOBBÖRSE.

Klicken Sie sich doch mal rein!

Ihr Ansprechpartner im Arbeitgeber-Service Chemnitzer Land für die Meldung freier Stellenangebote oder für Fragen zu freien Stellenangeboten ist:

Ronny Frei

E-Mail: Hohenstein-Ernstthal.Arbeitgeber@arbeitsagentur.de

Tel: 03723/409185

Was, Wann, Wo?

20. Januar 2024

Azubi-Messe

9-13 Uhr

Stadthalle Limbach-Oberfrohna

21. Januar 2024

Fachkräfte-Speed-Dating

10-12 Uhr

Stadthalle Limbach-Oberfrohna

Informationen und Anmeldung unter

www.limbach-oberfrohna.de |

Wirtschaft in L.-O. | Berufsorientierung oder:



**Jobs und
Ausbildung
in deiner Stadt**



UNSERE GREMIEN

Der Technische Ausschuss im August

Nach der Sommerpause trafen sich die elf Mitglieder des Technischen Ausschusses am 22. August zu ihrer turnusmäßigen Sitzung im Rathaus. Insgesamt zwölf Punkte standen auf der Tagesordnung, die unter der Leitung von Oberbürgermeister Gerd Härtig recht zügig beraten und beschlossen wurden. So wurden Baubeschluss und weitere Planungen für die **Umsetzung des Digitalpaktes an der Gerhart-Hauptmann-Schule** ebenso einstimmig und ohne Diskussion beschlossen, wie die Vergabe der Rohbau-, Sanierungs- und Abbrucharbeiten für die **Sanierung des Stadtarchivs im Rathaus** sowie die Planungsleistungen für **Dachneudeckung und die Instandsetzung der Fassade des Esche-Museums**. Alle Aufträge gingen an Limbach-Oberfrohnaer beziehungsweise Chemnitzer Unternehmen. Zur **Kita „Bärenstark“ an der Heinrichstraße in Oberfrohna** begaben sich die Stadträtinnen und Stadträte anschließend gedanklich. Hier mussten die Beschlüsse zur Vergabe der **Zimmererarbeiten und der Fassadensanierung inklusive Dämmung für den Altbau** gefasst werden. Wie bereits bei

den ersten drei Punkten erläuterte Gerd Härtig die Vorlagen – Rückfragen der Gremienmitglieder wurden von ihm beziehungsweise den anwesenden Verwaltungsmitarbeitern beantwortet. So fragte Stadtrat Andreas Gast nach dem Bauablauf für die Kita und Enrico Fitzner wollte wissen, inwieweit die Anregungen zur Dachgestaltung aus den Reihen des Gremiums berücksichtigt werden. Das wurde von Michael Claus, Fachbereichsleiter Stadtentwicklung, beantwortet.

Ums **Hippodrom im Stadtpark** drehte es sich anschließend. Hier befinden sich die Bauarbeiten in der Endphase und der Ausschuss musste sich mit der Vergabe der **Akustikdecken** befassen. Michael Claus beantwortete auch hier eine Nachfrage von Stadträtin Sylke Koschmieder zur Art der Ausführung. Einstimmig ging der Auftrag in Höhe von rund 87.000 Euro an die ortsansässige Firma Heinrich Schmid. Damit die **Wolkenburger Neue Heimat** zukünftig nachts besser beleuchtet wird, befassten sich die Gremienmitglieder auch mit diesem Thema. Unter anderem gab es Nachfragen zur Form der Leuchten und Lichtfarbe. Hier verwies der Fachbereichsleiter Stadtentwicklung auf die vorhandenen Anlagen im Stadtgebiet – generell sei eine einheitliche Ausstattung vorgesehen, was zukünftig auch

die Wartung und Reparatur erleichtere. 130.000 Euro kann die Verwaltung nach der Zustimmung des Gremiums nun in die Beleuchtung investieren. Auch anschließend ging es in Wolkenburg weiter. Der Baubeschluss zur teilweisen **Verfüllung eines ehemaligen Bierkellers am Schloss Wolkenburg** wurde abgesegnet. Rund 125.000 Euro sollen dafür aus dem Stadtsäckel fließen. Nun kann die Ausschreibung der Arbeiten erfolgen. Zum Ende der Sitzung wurde es dann konzeptionell, denn von der Verwaltung wurde das Erstellen

eines **Entwicklungskonzeptes** vorgeschlagen, das als Grundlage für eine Kooperation zwischen der Großen Kreisstadt, Penig, Lunzenau und Wechselburg im Rahmen der Städtebauförderung benötigt wird. Hierbei geht es hauptsächlich um das Erlangen von Fördermitteln für Projekte in dem Gebiet. Beauftragt werden soll die Westsächsische Gesellschaft für Stadterneuerung mit Sitz in Chemnitz, mit der die Stadtverwaltung bereits bei anderen Vorhaben zusammenarbeitet. Das wurde schließlich einstimmig beschlossen.



AUS DEM STADTGESCHEHEN

Frischer Wind im Rathaus

Neue Auszubildende und Freiwilligendienstleistende starteten in der Verwaltung

Auch in diesem Jahr konnten am 1. September sechs Auszubildende und Studierende von Oberbürgermeister Gerd Härtig im Rathaus begrüßt werden. Er freute sich über die engagierten Jugendlichen und gab ihnen gute Wünsche für ihre dreijährige Ausbildungszeit mit auf den Weg. „Eigener beruflicher Nachwuchs wird seit vielen Jahren in der Stadtverwaltung großgeschrieben – und ist in Zeiten des Fachkräftemangels wichtiger denn je. Wir investieren jährlich viel Kraft darin, geeignete Jugendliche zu finden und ihnen dann natürlich eine bestmögliche Ausbildung zu gewähren“, betonte er.

So starten erneut zwei Jugendliche in der von der Stadt-

verwaltung erst neu angebotenen Ausbildungsberufen Straßenwärter und Wasserbauer – letzterer in Kooperation mit der Landestalsperren-Verwaltung.

Ebenso konnten fünf Bundesfreiwilligendienstleistende neu in der Stadtverwaltung begrüßt werden, die sich auf ihre Einsätze im Bauhof und im Tierpark der Stadt freuen. Die Stadt Limbach-Oberfrohna ist anerkannte Einsatzstelle im Bundesfreiwilligendienst (BFD); insbesondere in den Bereichen Umweltschutz, Ökologie, Kultur, Verwaltung und Integration. Neben der Förderung von sozialen Kompetenzen und dem Eröffnen neuer Perspektiven, bietet der BFD die Chance, sich in verschiedenen Bereichen für das Allgemeinwohl zu engagieren und gleichzeitig praktische Erfahrungen zu sammeln. Oft nutzen junge Menschen die Möglichkeit, unkompliziert einen echten Einblick in die Berufswelt zu erhalten und dabei die Wartezeit bis zum Ausbildungs- oder Studienbeginn sinnvoll zu überbrücken oder zur Konkretisierung des Berufswunsches.



John Grummann (Verwaltung), Max Franke (Wasserbauer), Norick Winkler (Straßenwärter), Max Riese (Studiengang Allgemeine Verwaltung) Elisa Kötteritz (Tierpflegerin) und Emily Dietrich (Verwaltung, von links) begannen ihre Ausbildung im Rathaus. Ausbildungsleiterin Laura Patzer (rechts im Bild) betreut die neuen Auszubildenden in der Verwaltung in enger Zusammenarbeit mit Annett Gerth, seit Januar dieses Jahres neue Sachgebietsleiterin im Personal- und Management (links).



Über das Ende ihrer Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten und die bestandene Abschlussprüfung konnten sich Maria Rammelt und Florian Illgen (von links) freuen. Oberbürgermeister Gerd Härtig gratulierte ihnen und freute sich, dass beide weiterhin im Team der Stadtverwaltung bleiben. Maria Rammelt übernimmt Aufgaben im Bereich Steuern/Geschäftsbuchhaltung und Florian Illgen im Bereich Vollstreckung.

Kompetenzen im Bereich Klimaschutz und Energiemanagement in der Verwaltung weiter ausgebaut

Vorbereitungen zur Erstellung der Wärmeplanung laufen an

Die städtische Klimaschutzmanagerin Kathrin Weise wurde zum 1. Juli als Mitglied des Klimabeirates des Landkreises Zwickau bestellt. Dieser besteht aus lokalen Akteuren und hat zum Ziel, das Klimaschutzkonzept des Landkreises zu begleiten sowie Aspekte des Klimaschutzes und Maßnahmen zu diskutieren. Dabei sind die Erfahrungen aus den Kommunen, die in dem Umsetzungsprozess seit längerem

stehen, besonders gefragt. Denn in der Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna gibt es bereits seit 2019 die Stelle einer Klimaschutzmanagerin und Kathrin Weise ist sogar schon länger in diesem Bereich aktiv. Bereits 2011 hat sie das Energiemanagement für die städtischen Gebäude übernommen und in enger Zusammenarbeit mit den Hausmeistern und den Sachbearbeiterinnen im Rathaus

weiter auf Seite 8

bereits viele Optimierungsmaßnahmen umgesetzt. Zudem begleitet sie den Prozess des European Energy Awards, dem die Stadt sich aufgrund eines Stadtratsbeschlusses bereits seit 2010 stellt. Erst in diesem Jahr konnte das Energieteam der Stadt bei der regelmäßig stattfindenden externen Bewertung überzeugen und die Zertifizierung erneut mit gutem Ergebnis erringen.

Die städtischen Mitarbeiter bilden sich in dem Bereich zudem regelmäßig weiter. So konnten Lena Graunitz und Pierre Meißner kürzlich ihre Fortbildung zur Energiemanagerin beziehungsweise zum Energietechniker erfolgreich abschließen. Anlässlich des Jahrestages „Kommunaler Energie-Dialog Sachsen“ der Sächsischen Energieagentur (SAENA) erhielten sie in Dresden ihre Zertifikate. „Damit sind nun alle Mitarbeiter im Bereich Zentrales Immobilienmanagement bestens geschult und für die täglichen Herausforderungen, besonders beim Einsparen von Energie in den Schulen, Sportstätten und sonstigen städtischen Gebäuden bestens gewappnet“, betonte Kathrin Weise. Für den Spätsommer ist noch eine Schulung für unsere Hausmeister zur Optimierung der Heizungsanlagen geplant. „Wir sind froh, dass wir über die SAENA (Sächsische Energieagentur) sowie deren Kompetenzzentren so gute fachliche Unterstützung und Schulung seit Jahren nutzen können.“

Denn eine neue große Herausforderung für die Kommunen steht bereits an: Die Erstellung der kommunalen Wärmeplanung. Dafür hat die Stadt kürzlich einen Zuwendungsbescheid in Höhe von fast 80.000 Euro vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz bekommen. Das entspricht einer Förderhöhe von 90 Prozent, so dass lediglich rund 8.000 Euro aus dem städtischen Haushalt dafür fließen müssen.



Lena Graunitz (Mitte) und Pierre Meißner (rechts) haben erst kürzlich ihre Fortbildung zur Energiemanagerin bzw. zum Energietechniker abgeschlossen. Gemeinsam mit Klimaschutzmanagerin Kathrin Weise (links) prüfen sie die Heizungsanlage in der Turnhalle Pleiße.

In den nächsten Wochen wird ein geeignetes Ingenieurbüro für die Erstellung der Wärmeplanung beauftragt. Ziel ist es, Planungs- und Investitionssicherheit für Gebäudebesitzer, für Gewerbe- und Industriebetriebe und für Betreiber von Gas- und Stromverteilnetzen zu erreichen sowie die notwendigen Investitionen in eine Wärmeversorgung aus erneuerbaren Energien und unvermeidbarer Abwärme aufzuzeigen, um Förderprogramme nutzen zu können. Alle relevanten Verwaltungseinheiten, Bürger und externe Akteure werden hierbei beteiligt. Die Projektleitung obliegt der Klimaschutzmanagerin.

Bürger und Behörden vereint gegen Vandalismus

Limbach-Oberfrohna verstärkt kommunale Präventionsarbeit mit „ASSKomm“

Illegale Graffiti an Häuserwänden in der Innenstadt von Limbach-Ober-

frohna sind nicht nur ein sichtbares Ärgernis, sondern ihre Entfernung verursacht auch Kosten. Durch Hinweise aufmerksamer Bürger konnte die Polizei immer wieder Aufklärungs-

erfolge erzielen und die Identitäten der Täter feststellen.

Solche Beispiele zeigen, wie wichtig die Zusammenarbeit von Behörden, Bürgern und der Polizei für die Gewährleistung von Ordnung und Sicherheit in einer Kommune ist. Die Landespräventionsstrategie „Allianz Sichere Sächsische Kommunen“ (ASSKomm) zielt darauf ab, diese Rückkoppelung und das gesellschaftliche Miteinander im gesamten Freistaat zu stärken.

Vor diesem Hintergrund haben Ende August im Beisein des Staatssekretärs des Innern Dr. Frank Pfeil, der Oberbürgermeister von Limbach-Oberfrohna Gerd Härtig, der Leiter des Führungsstabes der Polizeidirektion Zwickau Daniel Mende und die stellvertretende Geschäftsführerin des Landespräventionsrats Anja Herold-Beckmann eine Kooperationsvereinbarung unterzeichnet. Limbach-Oberfrohna ist damit die 54. Kommune in Sachsen, die dem Präventionsnetzwerk „ASSKomm“ beigetreten ist.



Staatssekretär des Innern Dr. Frank Pfeil, Daniel Mende, Leiter des Führungsstabes der Polizeidirektion Zwickau, Oberbürgermeister Gerd Härtig, die stellvertretende Leiterin des Landespräventionsrates Anja Herold-Beckmann sowie Mario Müller, Beigeordneter des Landrates bei der „ASSKomm“-Unterzeichnung (von links).

Staatssekretär Dr. Frank Pfeil: „Über die Strukturen von ‚ASSKomm‘ und die Zusammenarbeit von Behörden und Bürgern sowie der Polizei vor Ort

wollen wir die Sicherheit in Limbach-Oberfrohna stärken. Dabei werden bürgerschaftliches Engagement und auch Jugendarbeit gezielt unterstützt. Das geplante Vorhaben zur Gestaltung von Bushäuschen und Wänden im Stadtgebiet unter Anleitung eines Graffiti-Künstlers ist eine tolle Idee. Hier können junge Menschen zeigen, welche Kreativität in ihnen steckt, ohne dabei fremdes Eigentum zu beschädigen. Ich bedanke mich für das Engagement von Oberbürgermeister Gerd Härtig und seines Beigeordneten Robert Volkmann, die das Thema Prävention zur Chefsache erklärt haben“.

Oberbürgermeister Gerd Härtig ergänzt: „Eine gute Zusammenarbeit mit der Landespolizei und dem Landespräventionsrat ist uns sehr wichtig. Daher freue ich mich, dass diese – wie in der Vergangenheit bereits geschehen – nicht nur gelebt, sondern mit der Kooperationsvereinbarung nun auch offiziell besiegelt wird. Der in letzter Zeit vorgekommene Vandalismus im Stadtgebiet hat erneut gezeigt, dass neben dem bürgerschaftlichen Engagement auch der enge Schulterschluss mit der Polizei von elementarer Bedeutung ist.“

Polizeirätin Maika Nitzsche vom zuständigen Polizeirevier Glauchau kommentiert: „Zur Aufrechterhaltung der inneren Sicherheit ist Prävention unabdingbar. ‚ASSKomm‘ hat in diesem Zusammenhang eine große Bedeutung. Wir vom Polizeirevier Glauchau arbeiten seit Jahren sehr eng mit der Stadt zusammen. Insbesondere mit den örtlich zuständigen Bürgerpolizisten besteht ein regelmäßiger Austausch auch zu präventiven Themen. Damit sind wir als Polizeirevier neben den kommunalen Stellen und den Bürgerinnen und Bürgern ein Akteur im Sinne der Kriminalprävention. Ge-

meinsam verfolgen wir alle das Ziel, das Sicherheitsgefühl der Bevölkerung zu erhöhen.“

Hintergrundinformationen zu „ASSKomm“:

Die Große Kreisstadt Limbach-Oberfrohna ist die sechste Kommune im Landkreis Zwickau, die sich dem „ASSKomm“-Netzwerk anschließt. Konkretes Ziel der Kooperationsvereinbarung ist es, vor Ort eine Koordinierungsstelle für den Kommunalen Präventionsrat (KPR) einzurichten. Zudem soll die hiesige Präventionsarbeit auf Grundlage von Ergebnissen einer örtlichen Situationsanalyse neu ausgerichtet werden. Die Stadt Limbach-Oberfrohna ist schon jetzt in der Präventionsarbeit sehr aktiv. Die seit 2014 im Bundesförderprogramm »Demokratie leben“ aktive Partnerschaft für Demokratie war auch im Förderjahr 2023 fleißig: Gemeinsam mit 18 Vereinen aus dem Stadtgebiet konnten bereits 29 Maßnahmen umgesetzt werden.

Immer mehr Städte und Gemeinden im Freistaat setzen auf kommunale Prävention. Unter dem Dach der Anfang 2019 gegründeten Allianz hat der Landespräventionsrat Sachsen bereits 143 Kommunen zu Fragen von Prävention und Sicherheit beraten, wovon 65 eng mit „ASSKomm“ zusammenarbeiten. Für die Umsetzung der Strategien auf lokaler Ebene stellt der Freistaat Sachsen im Jahr 2023 Fördermittel in Höhe von 1,1 Millionen Euro bereit. Handlungsfelder, die frühzeitig bearbeitet werden sollen, sind beispielsweise Sachbeschädigungen durch Graffiti, Vermüllung im öffentlichen Raum, Gewalt, Extremismus oder Drogenmissbrauch.

Weitere Informationen sind unter www.asskomm.de abrufbar.

Pressemitteilung

Jugendfeuerwehren üben gemeinsam den Ernstfall

Wie jedes Jahr hatte die Ortsfeuerwehr Pleiße für ihre Kinder und Jugendlichen Ende August ein Ausbildungswochenende organisiert. Wie bei der Berufsfeuerwehr üblich, wurde deshalb im Gerätehaus geschlafen, gekocht und gemeinsam gegessen, Sport getrieben und mit den Kameraden der Dienst abgeleistet. Die Mitglieder der Jugendfeuerwehr mussten an diesem Wochenende auch verschiedene nachgestellte Einsätze absolvieren, zum Beispiel ein Verkehrsunfall mit mehreren Fahrzeugen und verletzten Personen, eine Tierrettung, die Suche nach vermissten Personen im Wald oder die Bekämpfung eines Brandes.



Das Highlight für alle war aber sicher die große Jahresübung am Samstag mit den Jugendfeuerwehren Limbach, Oberfrohna, Kändler und Pleiße. An dieser beteiligten sich 47 Kinder und Jugendliche sowie 20 Kameraden der Einsatzabteilung mit zehn Fahrzeugen. Der Auftrag lautete dazu: Brand im Stadtbauhof an der Burgstädter Straße, Feuer in der Fahr-



zeughalle, mehrere vermisste und verletzte Personen. Vor Ort angekommen, musste es schnell gehen – Aufbau einer stabilen Wasserversorgung zu den Fahrzeugen, Brandbekämpfung, Suche und Rettung der verletzten Personen. „Dies alles haben die Jugendfeuerwehren super abgeleistet und sind jetzt schon die Retter von Morgen. Eines Tages werden hoffentlich alle Kinder in die Einsatzabteilungen der Ortsfeuerwehren wechseln und dort ihren Dienst für die Bevölkerung leisten. Jeder Ortsteil der Stadt Limbach-Oberfrohna hat eine Jugendfeuerwehr oder Einsatzabteilung, wenn ihr Lust habt etwas für die Allgemeinheit zu tun dann kommt vorbei. Danke an alle Helfer, den Bauhof, die Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna und alle Kameraden die uns wieder unterstützt haben“ betonte Marcel Philipp, der Ortswehrleiter von Pleiße.

Happy Brook mauserte sich zum echten Festival

Auch in Pleiße war am letzten August-Wochenende etwas ganz Besonderes zu erleben: Die zweite Auflage des Happy Brook-Festivals – diesmal sogar über zwei Tage und mit insgesamt 26 Künstlern.

Organisiert wurde das Event vom Verein Tin Tower und seinen vielen ehrenamtlichen Mitstreitern. Wie bereits bei der Premiere im vergangenen Jahr, wollten die Macher ein Festival für alle auf die Beine stellen und dabei Dinge vermeiden, die sie selbst auf anderen Veranstaltungen gestört hat. Ganz wichtig war ihnen dabei, dass das Happy Brook allen offen steht und niemand durch einen Eintrittspreis ausgegrenzt wird. Das ist ihnen auch 2023 mit Hilfe von Fördermitteln aus dem Bundesprogramm „Das Zukunftspaket für Bewegung, Kultur und Gesundheit“ gelungen. Wer wollte, konnte sogar auf dem eigens errichteten Zeltplatz übernachten und somit echtes Festival-Feeling genießen. Auch der angekündigte Regen machte um Pleiße fast einen



Super-Stimmung herrschte beide Tage unter den Fans, die gerne auch mit anpackten, wenn Hilfe gebraucht wurde.



Auf „Blackout Problems“ hatten sich viele Fans gefreut. Sie spielten sogar länger als geplant, weil eine andere Band wegen Krankheit absagen musste. (Fotos: Joëlle Weber)

Bogen und so herrschte bestes Festival-Wetter. So konnte Joëlle Weber vom Verein im Nachgang verkünden, dass an beiden Tagen rund 2.300 Besucher den Festplatz an der Turnhalle Pleiße besuchten. „Das Campingangebot wurde ebenfalls gut angenommen, wir hatten dort etwa 120 Leute zum Übernachten“, betonte sie.

Insgesamt freuten sich alle Beteiligten über die ausschließlich positiven Rückmeldungen ihrer Gäste und auch die Wertschätzung, die ihnen von Seiten der Bands für ihre ehrenamtliche Arbeit entgegengebracht wurde. Auch für die kurzfristige Absage der Band „Kaak“ konnte am Freitag mit „Foreghost“ schnell Ersatz gefunden werden. Krankheitsbedingt fiel am Samstag „Raum 27“ aus – hier verlängerten die Musiker von „Blackout Problems“ spontan ihren Auftritt. Sehr zur Freude der Fans und auch der Organisatoren, die alle große Fans der Band sind und sich natürlich gefreut hatten, diese fürs Happy Brook gewinnen zu können.

Großes Steampunk-Fest zur „Nacht der Schlösser“

An dem Wochenende vom 26. und 27. August verwandelten sich das malerisch gelegene Schloss Wolkenburg und sein Innenhof in ein fantastisches Reich aus Zahnrädern und viktorianischer Eleganz. Das Ereignis? Ein großes Steampunk Treffen, gefolgt von einem viktorianischen Frühstück, bei dem sogar Königin Victoria selbst zustimmend nicken würde. Am Samstag waren rund 1.200 Enthusiasten zu Gast, viele prächtig im passenden Outfit gekleidet. Mit Zylinder und Messingbrillen, Hüten, Korsetts, Kostümen gepaart mit wunderbaren Taschen und Stiefeln, die aussahen, als wären sie direkt einem Roman von Jules Verne entsprungen.

Für Kinder gab es tolle Angebote, angefangen von Fahren auf historischen Maschinen, wie der Motilus und dampfgetriebenen Rädern, über verschiedene Brettspiele bis hin zum Basteln kunstvoller Steampunk Bilder. Vorträge zum Thema: Jules Verne

wurden mehrfach im Festsaal des Schlosses präsentiert. Wer Lust hatte, konnte sogar mit einer dampfgetriebenen Draisine fahren.

Auf dem Schlossgelände herrschte ein lebhaftes Marktgeschehen. Die Stände waren gefüllt mit komplizierten Gadgets, handgefertigtem Schmuck, Handtaschen und Vintage-Kleidung. Für die musikalische Untermalung waren die „Lautengilde“ aus der Region Chemnitz und die Band „Krambambuli“ aus Dresden engagiert.

Aber nicht nur der Markt zog die Aufmerksamkeit der Besucher auf sich. Die Kunstaussstellung „Steampunk trifft Alte Meister“ war ein echter Hingucker im neu eröffneten Ausstellungsbereich des Schlosses (Foto S. 11). Klassische Gemälde wurden mit einem Steampunk-Touch neu interpretiert. Gegen 22:30 Uhr begann mit der Feuershow ein weiterer Höhepunkt des Abends im farbig illuminierten Schlossinnenhof. Die sechs Darsteller der Gruppe



„Ravenchild“ tanzten und wirbelten herum, ihre brennenden Requisiten tauchten die Nacht in goldene Streifen (Foto S. 11). Das Publikum sah fasziniert zu, wie die Flammen im Einklang mit der atmosphärischen

Musik tanzten. Auch der kurzfristig einsetzende Regen konnte die Stimmung der Besucherinnen und Besucher nicht beeinträchtigen.

Am Sonntagmorgen duftete es nach frischen Brötchen, Säften und Marmelade. Das viktorianische Frühstück war anfänglich noch etwas verhalten besucht, dafür war die Stimmung fröhlich. Es wurde auf den Holztafeln aufgetischt und zwar mit selbst mitgebrachten Kaffeeekännchen, Gläsern und feinem Porzellan. Die Gruppe von „AxxSax Ladies“ begleitete das Publikum mit stimmungsvoller Musik. Viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer reisten an beiden Tagen aus „fernen Orten“ an und bewiesen, dass der Reiz von Steampunk und viktorianischem Zeitalter keine Grenzen kennt. Als sich die Veranstaltung am Sonntag

dem Ende näherte, herrschte ein einhelliges Gefühl der Zufriedenheit und der Hoffnung, das Schloss Wolkenburg seine Tore noch einmal für eine weiteres Steampunk-Spektakel öffnen wird.

Einen besonderen Dank möchten wir an dieser Stelle dem engagierten Veranstaltungsteam der Stadt Limbach-Oberfrohna, dem Museum Schloss Wolkenburg, besonders Annett Groh aussprechen. Denn ohne sie, wäre dieses Mega-Event nicht durchführbar gewesen.

Das Fest wurde von der Lokalen Aktionsgruppe der LEADER-Region Schönburger Land in Kooperation mit der Stadt Limbach-Oberfrohna durchgeführt und mit LEADER-Mitteln unterstützt.
Detlef Apolinarski



AUS UNSEREN ORTSTEILEN



Bürgerversammlungen in den Ortsteilen

Verwaltung will mit Bürgern ins Gespräch kommen

Auch in diesem Herbst finden wieder Bürgerversammlungen in allen Ortsteilen statt. Oberbürgermeister Gerd Härtig und weitere Vertreter der Stadtverwaltung möchten bei diesen auf die vergangenen Monate zurückblicken und über aktuelle Vorhaben sprechen. Dazu sind alle Einwohnerinnen und Einwohner der Ortsteile herzlich eingeladen. Natürlich können an den Abenden auch Anfragen gestellt sowie Anregungen und Kritik vorgebracht werden. Die nächsten Termine sind:

Bürgerversammlung Kändler

Mittwoch, 20. September, um 19 Uhr
Schulspeisesaal des Rathauses Kändler, Hauptstraße 30

Bürgerversammlung Rußdorf

Montag, 16. Oktober, um 19 Uhr
Gerätehaus der Ortsfeuerwehr Rußdorf,
Waldenburger Straße 146

Bürgerversammlung Bräunsdorf

Mittwoch, 25. Oktober, um 19 Uhr
Gaststätte & Pension Teichmühle, Untere Dorfstraße 63

Bürgerversammlung Pleiße

Mittwoch, 1. November, um 19 Uhr
Ratssaal des Rathauses Pleiße, Pleißenbachstraße 68a

Bürgerversammlung Limbach-Oberfrohna

Mittwoch, 29. November, um 19 Uhr
Beratungsraum der Ortsfeuerwehr Limbach,
Chemnitzer Straße 7

„Feuerstrolche“ gesucht



Die Kameradinnen und Kameraden der Ortsfeuerwehr Rußdorf freuen sich jederzeit über Feuerwehr-Nachwuchs. Im Bild einige der aktiven Kameraden und die Jugendfeuerwehr. Ihr ganzer Stolz ist das moderne Löschfahrzeug – das für alle Einsätze – von Türnotöffnung über technische Hilfeleistung aller Art bis hin zur Brandbekämpfung – beste Möglichkeiten bietet.

Nachdem die Rußdorfer Kinderfeuerwehr einige Zeit pausieren musste, wollen die „Feuerstrolche“ nun im Herbst wieder starten.

Mädchen und Jungen zwischen fünf und sieben Jahren, die sich für die Feuerwehr begeistern, können gerne am **23. September** um 10 Uhr am Gerätehaus an der Waldenburger Straße 146 vorbeischaun. Kinderwart René Rudolph plant eine erste „Schnupperstunde“ – die Termine sind dann einmal monatlich am Samstagvormittag geplant. Anfragen und Anmeldungen nimmt er gerne auch unter feuerstrolche-russdorf@gmx.de entgegen.



UNSERE KITAS UND SCHULEN

OB begrüßte Schulanfänger



Auch in diesem Jahr ließ es sich Oberbürgermeister Gerd Härtig nicht nehmen, alle Schulanfänger persönlich zu begrüßen. Und so besuchte er in der ersten Schulwoche alle sieben Grundschulen in der Stadt und überraschte die ABC-Schützen mit einem kleinen Geschenk. „Das sind immer sehr schöne Termine und ich freue mich nicht nur über die glücklichen Gesichter der Mädchen und Jungen,

sondern auch darüber, dass alle Grundschulen gut in Schuss und ausgestattet sind“, betonte Gerd Härtig. Das Foto zeigt ihn bei seinem Besuch in der Klasse 1c der Goethe-Grundschule, die Lehrerin Laura Gafert (links) auf ihrem Start ins Schulleben begleitet. Sie ist neu im Team der Schule. Rechts im Bild Silke Lischke von der Schulleitung. An der größten Grundschule der Stadt wurden in diesem Jahr 70 Kinder eingeschult, die in drei Klassen unterrichtet werden. Zusätzlich gibt es noch eine sogenannte DAZ-Klasse, in der Kinder lernen, bei denen Deutsch nicht die Muttersprache ist. Je nach Stand ihrer Sprachkenntnisse werden sie nach und nach mit in den Regelunterricht integriert. Insgesamt wurden in der Stadt 259 Mädchen und Jungen eingeschult.

Oberschüler können sich auf sportliche Pausen freuen



Die Neugestaltung der Außenanlagen für die Schüler der Gerhart-Hauptmann-Oberschule befindet sich auf der Zielgeraden. Auf dem Grundstück zwischen Oberen Gutsweg und Sportanlage Jahnhaus entstehen tolle Möglichkeiten für die Pausengestaltung: Fitnessanlage (vorn im Bild), Basketballkorb, Tischtennisplatten und diverse Sitzgelegenheiten. Ende August waren die Arbeiten soweit abgeschlossen, dass der Rollrasen verlegt werden konnte.

TAG DER OFFENEN TÜR

16. September 2023, 9.00 bis 13.00 Uhr

Alle Räumlichkeiten von Schule und Hort sind offen.

Schulbücherei, Kollegium und Schulleitung laden zu Gesprächen ein.

Die DT A-Gruppen stellen sich vor.

Begegnung mit dem Hort.

Erkennung zu Kaffee und Kuchen im Gemeinschaftsraum.

Begegnung der neugestalteten Schule vom Dach bis in den Keller.

Nähegehe im Klassenraum.

Führungen durch die Schulhaus durch unsere Verkäuser.

Räuber-Katze durch die Schule.

Und vieles mehr...

Herzliche Einladung an alle!

Evangelische Grundschule Bräunsdorf/Limbach-Oberfrohna & Hort Adventkinderhaus Bräunsdorf
Untere Dorfstraße 47, 09132 Limbach-Oberfrohna
www.ev-schule-braeunsdorf.de

Dieser braucht nun zirka vier Wochen zum Anwachsen – wenn das gut funktioniert, kann die Anlage noch vor den Oktoberferien an die Schüler übergeben werden. Im Herbst soll das Gelände noch mit einem „Grünen Klassenzimmer“ und der Bepflanzung abgerundet werden. Rund

380.000 Euro investiert die Stadt mit Hilfe von Fördermitteln der Städtebauförderung aus den Programmen „Stadtumbau“ und „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ in die Aufwertung der Fläche.



Herbstfest in der Kita „Am Wasserturm“

Für heute (**16. September**) lädt das Team der von der Behindertenhilfe Limbach-Oberfrohna e.V. getragenen Kita „Am Wasserturm“ zum schon traditionellen Herbstfest ein.

Auf dem Gelände an der Professor-Willkomm-Straße gibt es von 13 bis 18 Uhr viel zu erleben – unter anderem Bastelstraße, Tombola, Glücksrad, Kinderschminken, lustige Spiele und Experimente. Gäste sind herzlich willkommen.



UNSERE VERANSTALTUNGEN

Künstlerisches Symposium auf Schloss Wolkenburg

Einladung zum Vortrag zu Detlev Carl Graf von Einsiedel als Bauherr und Kunstmäzene

Vom 22. bis 24. September findet das 5. Internationale Wolkenburger Symposium zur Kunst statt. An dieser Veranstaltung auf Schloss Wolkenburg nehmen zahlreiche Wissenschaftler und Fachleute teil.

Am **22. September** wird um 18 Uhr zum Vortrag „Zwischen Tradition und Innovation: Detlev Carl Graf von Einsiedel als Bauherr und Kunstmäzene der Brüder Giesel in Wolkenburg“ eingeladen. Gehalten wird dieser von Prof. Dr. Gerd Helge Vogel aus Berlin, der dem Schloss und seiner Kunstgeschichte schon viele Jahre verbunden ist.

Die Brüder Johann Ludwig – ein namhafter Landschafts-, Fresko-

und Theatermaler – und Johann August Giesel – ein Hauptvertreter der klassizistischen Architektur und der englischen Gartenkunst in Sachsen um 1800 – gehören zu jenen Dresdner Künstlern, die mit ihren zahlreichen Werken einen wesentlichen Beitrag zur Kunst in der Epoche der Aufklärung und Empfindsamkeit sowohl inner- als auch außerhalb Sachsens geleistet haben. Für Detlev Carl Graf von Einsiedel – ein Hauptauftraggeber der beiden Brüder, – schuf Johann August Giesel nicht allein die Neue Kirche zu Wolkenburg (1794-1804) als einen der bedeutendsten Kirchenbauten des Klassizismus in Sachsen, sondern gestaltete ebenso den Wolkenburger Schlosspark weiter im englischen Gartenstil aus, entwarf die dortige Spinnmühle (ca. 1799) als einen der frühen Manufakturbauten in Sachsen und war zusammen mit seinem älteren Bruder auch an der dekorativen Innenraumgestaltung in den Schlössern von Wolkenburg und Mückenberg – darunter die neogotische Bibliothek – beteiligt. Zum Vortrag im Festsaal des Schlosses sind Interessenten herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Führungen zum „rendezvous textil“:

Kuratorin Kathi Halma erläutert die Ausstellung im Esche-Museum

Schon seit Ende Mai läuft die Sonderausstellung „rendezvous textil“ im Esche-Museum. Die Ausstellung zeigt textile Produkte von neun verschiedenen Kunsthandwerkern und Designern aus der Region. Die textilen Macherinnen und Macher wurden ins Esche-Museum eingeladen, um im Zusammenspiel mit der Dauerausstellung des Museums ihre Arbeiten zu präsentieren. Die technische Bandbreite hinter den Produkten ist groß: Gezeigt wird Maßkonfektion, Gewebtes, Geklöpplertes, Genähtes oder auch Spitze in ganz neuer Form. Am 17. September und am 29. Oktober, jeweils um 14 Uhr führt die Kuratorin der Ausstellung, die Dipl.-Designerin Kathi Halama aus Chemnitz, in die Ausstellung ein und gibt eindrucksvolle Einblicke in die einzelnen Techniken und Hintergründe zu den Ausstellerinnen und Ausstellern. So erschließt sich ein beispielhafter Überblick über textiles Schaffen in der Region. Besonders spannend erscheint die Ausstellung vor dem Hintergrund der Dauerausstellung des Museums, mit funktionsfähigen Maschinen und Geräten der Textilherstellung vergangener Zeit.

17. September und 29. Oktober, jeweils 14 Uhr: Öffentliche Führungen durch die Sonderausstellung „rendezvous textil“ mit der Kuratorin Kathi Halama
Sonderausstellung „rendezvous textil“ im Esche-Museum bis 5. November 2023



Kreativ in den Herbst im Esche-Museum: Workshop-Programm

Als Begleitprogramm zur Sonderausstellung „rendezvous textil“ finden im Esche-Museum im Spätsommer und Herbst kreative Workshops zu verschiedenen textilen Techniken statt. Zwei Workshops geben Einblicke in traditionelle Sticktechniken, die neu entdeckt werden können. Der Workshop „Modezeichnung und Collage“ richtet sich an alle, die gerne zeichnen und eigene Mode-Ideen auf Papier bringen wollen. Wer schon immer mal klöppeln wollte, versucht sich im Kurs mit Anett Schuster, deren Arbeiten auch in der

Ausstellung „rendezvous textil“ zu sehen sind. Ideen aus Strickschlauch von den Museumsmaschinen werden im Kurs „Rundgestrickt“ umgesetzt. Für alle Workshops wird eine Anmeldung erbeten, da die Plätze begrenzt sind. Die Kurse finden wir gewohnt in der Ausstellung des Esche-Museums statt. Zusätzlich gibt es zwei Termine für das Handarbeitstreffen, bei dem die Teilnehmerinnen eigene kreative Projekte mitbringen, egal in welcher textilen Technik. Nähere Informationen zu den einzelnen Kursen können auf der Homepage des Museums nachgelesen werden.

weiter auf Seite 14

Termin	Thema	Kursleitung	Kursgebühr
16. September 13-17 Uhr	Grundkurs Hardanger-Sticken	Sandra Bretschneider	5 Euro
23. + 24. September	Modezeichnung und Collage	Kathi Halama	65 Euro inkl. Material
30. September 12-17 Uhr	Sashiko-Sticken – eine traditionelle japanische Stick-Technik	Annett Schmiedel	10 Euro zzgl. Material
7. Oktober	Rundgestrickt: Ideen aus Strickschlauch	Virginia Reil	10 Euro
21. Oktober	Familien-Workshop	Anja Meyer	10 Euro
28. Oktober	Handarbeitstreffen für Kreative	Gemeinsam werkeln	Museumseintritt

Infos und Anmeldung: Esche-Museum | Sachsenstraße 3 | 09212 Limbach-Oberfrohna
03722 93039 | eschemuseum@limbach-oberfrohna.de | www.esche-museum.de

**EISENKUNST
GANZ HEISS**

SCHLOSS
WOLKENBURG

9.9.2023
7.1.2024

EISEN HAT
VIELE GESICHTER

AUSSTELLUNG

© Schloss WOLKENBURG
Schloss Wolkenburg, 09212 Limbach-Oberfrohna, 17. Oktoberfestspiele
www.schloss-wolkenburg.de

**Ausstellung
der Tierparkschule
- AG Zeichnen -**

Kunst, Zeichnen und Graffiti
Im Anschluss Abendführung im Tierpark für alle Gäste!

**Mittwoch, 20. September 2023,
17.00 Uhr im Kassenhaus**

Herbstferienprogramm im Jugendhaus „AREA 23“



Das Jugendhaus „AREA 23“ in Rußdorf, Meinsdorfer Straße 5, lädt in den Herbstferien zu folgenden Veranstaltungen ein:

Donnerstag, 5. Oktober

Sportlich aktiv im JUMP HOUSE Chemnitz

...mit garantiert viel Spaß und Action im Trampolinpark!
Danach bummeln wir noch durchs Chemnitz-Center.

Treff: 10 Uhr im Jugendhaus, bis 15.30 Uhr
Kosten: 19 Euro (Bitte Verpflegung mitbringen!)

Dienstag, 10. Oktober

**Zu Besuch im Landwirtschaftsmuseum
in Schloss Blankenhain...**

Wir besichtigen u. a. das Rittergut und seine Räume, die alte Dorfschule und lernen Traditionen des alten Handwerks kennen...

Treff: 10 Uhr im Jugendhaus, bis ca. 15 Uhr
Kosten: 12 Euro (Bitte Verpflegung mitbringen!)

Mittwoch, 11. Oktober**KRITISCHES KINO zeigt: „Oskars Kleid“**

im Apollo Filmtheater Limbach-Oberfrohna (FSK ab 6 Jahren)
Der Förderverein für Offene Jugendarbeit im Limbacher Land e.V. lädt ein zum Kinoabend mit anschließendem Filmgespräch... gefördert durch die Partnerschaft für Demokratie Limbach-Oberfrohna
Beginn: 17 Uhr, Eintritt frei!

Donnerstag, 12. Oktober „Der Berg ruft...!“**Hinab gehts im Sauberg Ehrenfriedersdorf in die älteste****Zinngrube zur Erlebnisführung und am Kegelsberg auf der Alpen Coasterbahn Gelenau!**

Treff: 10 Uhr im Jugendhaus, bis 16:30 Uhr
Kosten: 18 Euro (Bitte Verpflegung mitbringen!)
Infos auch auf www.area23-russdorf.de

Anfragen und Anmeldungen bitte unter Telefon: 03722/93192.
Sollten wir unterwegs sein, bitte auf den Anrufbeantworter sprechen - wir rufen zurück. Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Das Team vom Jugendhaus „Area 23“

Größe Kreisstadt Limbach-Oberfrohna

KULTURKELLER im September

Kulturkeller Limbach-Oberfrohna • Bachstraße 6 • Infos unter www.Limbach-Oberfrohna.de

Liederabend mit
Lis NOIR

Lieder über Liebe, Leben und Lapparel

23.09.2023 • 19.00 Uhr • Eintritt: 9,00 €

David Munyon

PEACE TOUR 2023

NEW Album

26.09.2023 • 19.00 Uhr • Eintritt: 9,00 €

9. September, 21.00 Uhr-2.00 Uhr

AFTERSHOWPARTY

Innenstadtfest - Eintritt frei

Kartenvorverkauf Cafe Rhino und Stadtinformation

Kinderfest im Amerika-Tierpark

Limbach-Oberfrohna

Mit tollen Aktionen für die Kids

Wir freuen uns auf Euch!

SONNTAG, 24. September 2023, 9:30 - 18.30 Uhr



UNSERE UNTERNEHMEN

Neue Hausärztin startet mit städtischer Unterstützung

In Umfragen stehen der Ärztemangel und die Sorgen um die medizinische Grundversorgung meist ganz weit oben auf der Liste der dringendsten Probleme in unserem Land. Auch in Limbach-Oberfrohna ist spürbar, dass es zu wenige Haus- und Facharztpraxen gibt. Hinzu kommt, dass viele Ärzte kurz vor ihrem Ruhestand stehen und oft große Sorgen haben, eine geeignete Nachfolge zu finden. Deshalb unternimmt die Stadtverwaltung schon länger große Anstrengungen, um die Ansiedlung von Ärztinnen und Ärzten

zu unterstützen. Neben Werbung und Netzwerkarbeit geht es hierbei auch um ganz praktische Hilfen, zum Beispiel bei der Suche nach Praxisräumen oder finanziellen Zuschüssen. So erhielt kürzlich die Fachärztin Dr. med. Madlen Schlögel mit Zustimmung des Stadtrates eine De-minimis-Beihilfe in Höhe von 15.000 Euro zur Anschaffung eines Ultraschallgerätes. Sie wird im Oktober eine neue Hausarztpraxis an der Ingelheimer Straße 3 eröffnen. „Stadtspiegel“ hat im Vorfeld mit ihr über ihre Pläne gesprochen:

„Stadtspiegel“: Frau Dr. Schlögel, nach ihrem Medizinstudium in Dresden haben sie verschiedene berufliche Stationen absolviert, unter anderem am Klinikum weiter auf Seite 16



Chemnitz und Kreiskrankenhaus Stollberg sowie seit 2016 als angestellte Fachärztin in der Praxis von Dr. med. Thomas Grumptmann auf der Moritzstraße. Was hat Sie nun dazu bewogen, sich als Hausärztin selbstständig zu machen?

Dr. Madlen Schlögel: Durch die Stelle im Team der Praxis Grumptmann habe ich gemerkt, wie viel Freude mir die Arbeit als Hausärztin und der intensivere Kontakt zu den Patienten macht. Ich habe dort sozusagen meine Berufung gefunden und möchte nichts anderes mehr machen. Positiv war auch, dass mich die Stadtverwaltung von Anfang an bei dem Vorhaben unterstützt hat und der Stadtrat der Beihilfe zugestimmt hat.

„Stadtspiegel“: Diese hat Ihnen dabei geholfen, ein hochwertiges Ultraschallgerät anzuschaffen. Das gehört an sich nicht zur Grundausstattung einer Hausarztpraxis. Warum war es ihnen so wichtig?

Dr. Madlen Schlögel: Als Internistin, die hausärztlich tätig und auf Schilddrüsen-Untersuchung spezialisiert ist, möchte ich das meinen Patientinnen und Patienten gerne weiterhin anbieten. Das Gerät ist sozusagen das Herzstück der Praxis.

Veranstaltungen / Sprechstage der IHK

Die IHK Chemnitz, **Regionalkammer Zwickau**, Äußere Schneeberger Str. 34, 08056 Zwickau

bietet Unternehmern und Gründungsinteressenten regelmäßig kostenfreie Sprechstage an. **Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich, Durchführung - telefonisch, virtuell oder persönlich**

• Existenzgründungsberatung /StarterCenter

kostenfreie, individuelle Beratung zu den ersten Schritten in die Selbstständigkeit (Haupt- und Nebenerwerb) sowie zu gewerberechtlichen Bestimmungen und Erlaubnissen, Brancheninformationen, individuelles Informationsmaterial, Konzeptprüfung

täglich, **08:00 - 14:00 Uhr**, telefonisch, virtuell oder persönlich (mit Terminvereinbarung)

Kontakt: Daniela Vollgold, Tel. 0375 814-2360

• Finanzierungssprechtag

(virtuell) mit der Bürgschaftsbank / der SAB

Mittwoch, 04.10.2023, 09:00 - 16:00 Uhr

Alle Infos und Anmeldung unter www.ihk.de/chemnitz/ Eingabe der VA-Nr. 1237063 (Suchfunktion)

Information und Anmeldung:

Ina Burkhardt, Tel. 0375 814-2340

• Sprechtag Unternehmensnachfolge

Beratung zur Vorbereitung der Unternehmensnachfolge und Begleitung im Nachfolgeprozess

Donnerstag, 28.09.2023

Donnerstag, 26.10.2023

Alle Infos und Anmeldung unter www.ihk.de/chemnitz/ Eingabe der VA-Nr. 1232221

Information: Ina Burkhardt, Tel. 0375 814-2340

• Informationsveranstaltung für Existenzgründer – Existenzgründertreff

Handwerkskammer Chemnitz, Außenstelle Zwickau und IHK Chemnitz, Regionalkammer Zwickau geben einen Überblick zu den Schritten in die Selbstständigkeit und beraten bei individuellen Problemen. (Businessplan, Gewerberecht, Fördermöglichkeiten und soziale Absicherung).

Der kostenfreie Informationsabend findet (i.d.R.) jeden ersten Donnerstag im Monat statt.

„Stadtspiegel“: Nun gibt es bereits viele, die der Eröffnung der neuen Praxis entgegenfiebert und darauf hoffen, in Ihnen ihre neue Hausärztin zu finden. Was sollten sie beachten?

Dr. Madlen Schlögel: Wir starten am 2. Oktober und ab diesem Tag können sich Interessenten gern bei uns melden. Es braucht auch niemand Sorgen zu haben, dass er nicht aufgenommen wird, denn da wir neu starten, müssen wir uns erst einen Patienten-Stamm aufbauen. Unser Ziel ist es, jeden ab 18 Jahren anzunehmen, der aktuell keinen Hausarzt hat und natürlich gern alle Patientinnen und Patienten, die ich bisher betreut habe. Ich würde mir deshalb wünschen, dass nicht alle Interessenten gleich am ersten Tag bei uns vor der Tür stehen. Anfragen sind auch unkompliziert per Mail möglich.

Stadtspiegel: Vielen Dank für das Gespräch und Ihnen und Ihrem Team einen guten Start.

Die Hausarztpraxis Dr. med. Madlen Schlögel **ist ab 2. Oktober** wie folgt erreichbar:

Telefon: 03722/5958015

Mail: info@praxis-schloegel.de

Öffnungszeiten und weitere Infos: www.praxis-schloegel.de

Donnerstag, 05.10.2023, 16:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag, 02.11.2023, 16:00 - 18:00 Uhr

Neuer Ort: Gründerzentrum Zwickau, Äußere Schneeberger Str. 35, 08056 Zwickau

Informationen Ina Burkhardt, Tel.: 0375 814-2340,

ina.burkhardt@chemnitz.ihk.de

www.ihk.de/chemnitz/ Eingabe der VA-Nr. **1236784**

(Suchfunktion) oder

Christian Sauer, Tel. 0375 78 70 56, c.sauer@hwk-chemnitz.de

<https://www.hwk-chemnitz.de/termine-und-veranstaltungen/>

• Workshopreihe für Gründer und Jungunternehmer

Modul I und II: Dienstag, 17.10.2023

Modul III und IV: Donnerstag, 19.10.2023

grundlegendes Praxiswissen für die Gründung und Führung eines kleinen bzw. mittelständischen Betriebes, Unterstützung bei der Erarbeitung eines Unternehmenskonzeptes sowie des Kapitalbedarfs- und Finanzierungsplans.

Alle Infos und Anmeldung unter www.ihk.de/chemnitz/ Eingabe der VA-Nr. **1232213** (Suchfunktion)

Information: Daniela Vollgold, Tel. 0375 814-2360,

• Wechsel im Chfesssel - ein zu früh in der Planung gibt es nicht – Teil II und Teil III

Die IHK Regionalkammer Zwickau und der BVMW laden zur Informationsveranstaltung zum Thema Unternehmensnachfolge ein. Die Veranstaltung richtet sich sowohl an Unternehmer, die übergeben wollen als auch an potenzielle Nachfolger.

Mittwoch, 25. Oktober 2023, Steuerliche Fragen bei der Nachfolgeregelung

Montag, 27. November 2023, Finanzierungsfragen bei der Nachfolgeregelung

jeweils 17:00 Uhr (Einlass 16:30Uhr) bis ca. 18:30 Uhr, IHK Chemnitz, Regionalkammer Zwickau, Äußere Schneeberger Str. 34, 08056 Zwickau

Information und Anmeldung: Ina Burkhardt, Tel. 0375 814-2340

www.ihk.de/chemnitz/ Eingabe der VA-Nr. **1238549** (Suchfunktion)
Pressemitteilung IHK

„Wir machen das Leben bunter!“



LOV-Geschäftsführer Uwe Jentsch (links) freute sich über die Glückwünsche von Oberbürgermeister Gerd Härtig.

Mit diesem Slogan wirbt die LOV Limbacher Oberflächenveredelung GmbH als Spezialist für industrielle Pulver- und Nasslackbeschichtungen auf unterschiedlichsten Materialien. Seit dem Start im Jahr 1998 mit zehn Mitarbeitern ist das Unternehmen kontinuierlich gewachsen und beschäftigt heute 65 Mitarbeiter und Auszubildende an den Standorten Limbach-Oberfrohna und Mülsen. Letzterer wurde aufgebaut, weil die Platzkapazitäten im WIMA-Park in Limbach-Oberfrohna erschöpft waren. In beide Fertigungsstandorte wurde und wird kräftig investiert, allein rund elf Millionen Euro flossen in den vergangenen Jahren in An- und Umbauten sowie neue Anlagen.

Ende August schaute Oberbürgermeister Gerd Härtig im Firmensitz an der Sachsenstraße vorbei, um die Glückwünsche der Stadt zum 25-jährigen Bestehen zu überbringen. Im Gespräch mit Firmengründer Andreas Barth und Geschäftsführer Uwe Jentsch informierte er sich über die Historie und den aktuellen Stand des Unternehmens. Geschäftsführer Uwe Jentsch verwies auf die zahlreichen Zertifizierungen. „Diese befähigen die Firma, funktionell und optisch hochwertige Beschichtungen für die verschiedensten Branchen auf höchstem Niveau zu realisieren“, betonte er. Stolz ist er, dass zahlreiche Gebäude weltweit Fassaden schmücken, die bei LOV eine Beschichtung erhielten. „Dazu gehört zum Beispiel die Bibliothek im englischen Birmingham und das Brandhorst-Museum in München. In zunehmendem Maße werden Anlagenkomponenten für Windparks veredelt, aber auch Interieur- und Exterieur für die Schienenfahrzeuge hergestellt. Zu einem weiteren großen Geschäftsfeld, neben Maschinen- und Fahrzeugbau, wurde jüngst die Landwirtschaftstechnik“, so der Geschäftsführer.

Die Firma ist zudem seit vielen Jahren als zuverlässiger Arbeitgeber in der Region präsent und bildet eigenen Nachwuchs aus. Um Auszubildende zu gewinnen, kooperiert LOV unter anderem mit Schulen. Derzeit sind drei Auszubildende Teil des Teams, die den Beruf des Verfahrensmechanikers für Beschichtungstechnik erlernen. Uwe Jentsch betonte in dem Zusammenhang: „Ausbildung und Nachwuchsförderung war und ist ein wichtiger Erfolgsfaktor. Nur durch Weitergabe des über 25 Jahre erarbeiteten Know-how war es möglich uns von Wettbewerbern abzuheben und eine solche erfolgreiche Entwicklung zu nehmen“. Sein Dank geht an dieser Stelle an seine Belegschaft, die nach seinen Worten diese Kunst beherrscht und damit den Erfolg des Unternehmens für die Zukunft sichert. „Unsere größten Sorgen sind derzeit die Themen Energie und Fachkräftemangel, alles andere ist unternehmerische Arbeit“, betonte Andreas Barth, der es als massive Aufgabe der gesamten Gesellschaft sieht, zukünftig alles wieder auf solide Füße zu stellen.

LOV gehört zum Fertigungsnetzwerk. In diesem haben sich sieben sächsische Technologieunternehmen zu einem deutschlandweit einzigartigen Projektverbund zusammengeschlossen. Wo immer maßgefertigte Produkte und neue Lösungen gefordert sind, arbeiten sie von der Konstruktion bis zur Inbetriebnahme und der späteren Reparatur und Wartung Hand in Hand zusammen. Weitere Informationen unter: www.fertigungsnetzwerk.de.



René Bachmann, Produktionsleiter Fertigungsstandort Mülsen, Nicole Semmler, Assistentin der Geschäftsleitung, Jörg Seiche, Beauftragter Qualitätsmanagement, Felix Saße, Produktionsleiter Standort Limbach und Geschäftsführer Uwe Jentsch (von links) in der Produktionshalle, in der die Rohteile beschichtet werden.



DIE POLIZEI INFORMIERT

Pkw verursacht Sachschaden

Eine 21-Jährige befuhr am 21. August mit ihrem Audi die Straße Am Ullersberg aus Richtung Langenchursdorf in Richtung Wolkenburg. In einer Kurve auf Höhe des Guidohofs kam sie nach rechts von der Fahrbahn ab und kollidierte mit einem Telefonmast aus Holz.

Dieser brach in circa einem Meter Höhe ab und sackte nach, wobei er durch das Unfallfahrzeug vom Umfallen gestützt wurde. Verletzt wurde glücklicherweise niemand. Insgesamt entstand Sachschaden in Höhe von 35.000 Euro.

Unfall mit Vierbeiner

Zu einem Unfall zwischen einem Pkw und einem Vierbeiner sucht die Polizei Zeugen. Am Donnerstag, den 17. August war eine Hundehalterin mit ihrem Vierbeiner auf der Straße des Friedens unterwegs. Auf Höhe der Willy-Böhme-Straße kam es plötzlich zu einem lauten Knall. Daraufhin löste sich der Chihuahua von der Leine, rannte los und kollidierte mit einem dunklen Chevrolet mit weißer Aufschrift »Chevrolet«. Beim Zusammenstoß wurde der Vierbeiner verletzt.

Wer kann Hinweise zum Fahrzeug oder zum Fahrer geben? Melden Sie sich im Polizeirevier in Glauchau unter der Telefonnummer 03763/640.

weiter auf Seite 18

Unfallflucht

Am Nachmittag des 28. August stellte ein Mann seinen grauen Kia Ceed auf dem Kaufland-Parkplatz am Ostring ab. Als er etwa eine halbe Stunde später vom Einkaufen zurückkam, war der Kia hinten rechts beschädigt – vermutlich, weil ein Unbekannter dagegen gefahren war und anschließend den Parkplatz verlassen hatte, obwohl am Kia 500 Euro Schaden entstanden waren.

Haben Sie den Unfall bemerkt? Können Sie Angaben zum unbekanntem Verursacher oder dessen Fahrzeug machen? Hinweise nimmt die Polizei in Glauchau entgegen, Telefon: 03763/640.

Baustellenbetrieb lahmgelegt

Unbekannte Täter gelangten in der Nacht von Dienstag, den 29. August auf Mittwoch auf unbekannte Art und Weise in einen Kran, einen Bagger und einen Traktor auf einer Baustelle am Baumgartenweg. Aus den Fahrzeugen entwendeten sie mehrere Batterien. Der Stehlschaden liegt bei circa 1.200 Euro. Zudem wurde Sachschaden in Höhe von 350 Euro verursacht. *Zeugen, die Hinweise zur Tat, den Tätern oder dem Verbleib des Stehlguts geben können, werden gebeten, das Polizeirevier Glauchau zu informieren, Telefon: 03763/640.*

Medieninformation der Polizeidirektion Zwickau

**UNSERE VEREINE****Einladung zur Heimatveranstaltung Erntedankfeier**

Die Landsmannschaft der Ost-Westpreußen Landesgruppe Sachsen e.V. Gruppe Limbach-Oberfrohna lädt am Samstag, den **30. September** zu einem Heimatnachmittag ins Esche-Museum Limbach-Oberfrohna, Sachsenstr. 3 ein. Wie in den vergangenen Jahren ist das Thema Ernte und Erntedank in der Heimat. Die Veranstaltung findet von 14 bis 16:30 Uhr im Prof.-Willkomm-Raum statt. Mit Gedichten und Liedern

wird unsere Veranstaltung umrahmt. Zudem wird ein kleiner Imbiss in Ostpreußischer Tradition gereicht. Wir laden alle herzlich dazu ein.

Im Namen des Vorstandes: Reinhard Gerullis

Förderverein Esche Museum e.V. sucht Mitstreiter**Verein beschäftigt sich mit Pflege der Industrie- und Heimatgeschichte**

Der Förderverein Esche Museum e.V. besteht seit nunmehr elf Jahren. Der Verein ist aus der Vereinigung des Heimatvereins Limbach-Oberfrohna und des Fördervereins Esche-Museum hervorgegangen. Er setzt sich zum Ziel, Geschichte, Tradition, Eigenart und Brauchtum der Stadt Limbach-Oberfrohna und der Limbacher Region zu erforschen und zu pflegen.

Um diese Tradition der Pflege Heimatgeschichte fortzusetzen, suchen wir neue Mitglieder, die den Verein unterstützen wollen. Jeder ist bei uns willkommen.

Wer sich dafür interessiert, kann sich gern an mich wenden.

Michael Nestripke, Stellvertretender Vorsitzender Förderverein Esche Museum e.V.

Telefon: 03722/81191

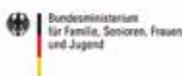
**KURZ BERICHTET****„Trickbetrüger“ auf der Spur****Informativer Vortrag beim HALT e.V.**

Kriminalhauptmeister Volker Flemig mit dem HALT-Vereinsvorsitzenden Dr. Harald Koch (links) und Besuchern der Veranstaltung (Foto: Verein)

Am Dienstag 22. August fand in den Räumen des HALT e.V. Limbach-Oberfrohna, Am Hohen Hain 18, eine gemeinsame Veranstaltung mit der Initiative „Demokratie Leben“ zum Thema „Trickbetrüger auf der Spur“ statt. Kriminalhauptmeister Volker Flemig von der Polizeidirektion Zwickau informierte die 23 Besucher über verschiedene Themen zur Sicherheit im Alltag. Dabei ging es zum Beispiel um Fragen der Einbruchsicherheit in Wohnung und Eigenheim und um Verhaltensregeln bei Raub und Diebstahl. Auch der berühmte „Enkeltrick“ sowie immer wieder auftretende Schockanrufe im Zusammenhang mit Telefon und Internet spielten eine wichtige Rolle. Die Besucher waren von den interessanten Ausführungen von Volker Flemig sehr angetan und nutzten auch die Möglichkeit zahlreiche Fragen zu stellen. Aus unserer Sicht war es eine sehr gelungene Veranstaltung.

Dr. Harald Koch, HALT e.V.

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie Leben!

sowie vom Freistaat Sachsen

**„Sonnenhut und Schokoeis“ im Pflegeheim**

Auch in diesem Jahr wurde zum Sommerfest im Bona Vita-Pflegeheim an der Anna-Esche-Straße eingeladen. Im großen Garten konnten die Bewohner und ihre Angehörigen sowie weitere Gäste am 26. August bei bestem Sommerwetter einen schönen Nachmittag verbringen. Das Team der Einrichtung hatte das Fest unter dem Motto „Sonnenhut und Schokoeis“ mit viel Liebe und Engagement vorbereitet. Alle Bewohne-

rinnen und Bewohner bekamen passend dazu auch einen Hut und die schönste Kopfbedeckung wurde prämiert. Mit Schlagermusik, gesungen von Ronny Kaiser ging es musikalisch durch den Nachmittag, den alle rund 130 Anwesenden sichtlich genossen. Stadtverwaltungs-Mitarbeiterin Heike Hoser-Schlosser überbrachte die Grüße des Oberbürgermeisters an Heimleiter Steffen Müller und als Geschenk einen großen Sonnenschirm.

Derzeit leben 51 Frauen und Männer im Pflegeheim, die von 35 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern betreut werden. Träger des Pflegeheims ist die Gesellschaft für soziale Betreuung Bona Vita gGmbH, eine 100prozentige Tochtergesellschaft der Stadt. Natürlich freut sich das Team

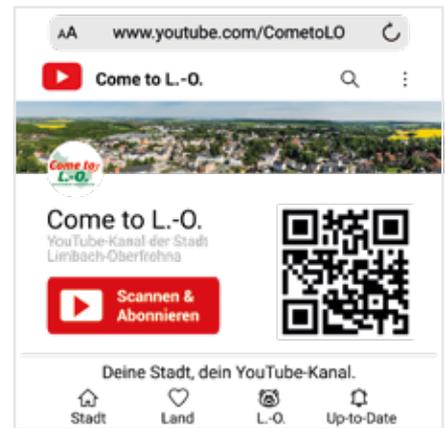


Stefanie Kühns schicke Kopfbedeckung wurde als schönster Sommerhut ausgewählt und mit einem Blumengruß prämiert. Sie lebt seit 2020 im Pflegeheim an der Anna-Esche-Straße, engagiert sich im Heimbeirat und fühlt sich sichtlich wohl.

jederzeit über personelle Unterstützung – derzeit wird eine Pflegefachkraft gesucht. Interessenten melden sich bei der Heimleitung unter Telefon: 03722/401102



Hahn im Korb: Heimleiter Steffen Müller mit seinen Mitarbeiterinnen vom Team der sozialen Betreuung, die das Fest mit viel Herzblut vorbereitet haben. (Fotos: Franziska Peitzmeier)



Beratungsmobil kommt wieder



Das Beratungsmobil der Sächsischen Krebsgesellschaft e.V. kommt am **16. Oktober** von 9 bis 11 Uhr nach Limbach-Oberfrohna auf den Markt, im September findet kein Termin statt.

Jeden 3. Montag im Monat informiert die Sächsische Krebsgesellschaft dort über ihre Angebote und Veranstaltungen. Bei Bedarf steht Ulf Renner, Sozialarbeiter bei der Sächsischen Krebsgesellschaft e.V., für Sozialberatung im Zusammenhang mit einer Krebserkrankung zur Verfügung. Mit dem Einsatz des Beratungsmobils verbinden wir die Absicht, die Bürgerinnen und Bürger, besonders im Landkreis Zwickau, zum Thema Krebs wohnortnah persönlich zu beraten und zu informieren. Ratsuchende Betroffene, Angehörige und Interessierte können dadurch Informationen zu sozialrechtlichen Fragestellungen, Veranstaltungen, aktuellen Projekten, Selbsthilfegruppen und weiteren Ansprechpartnern erhalten. Das Angebot der mobilen Beratung konnte mit finanzieller Unterstützung der Sparda-Bank Berlin geschaffen werden. Die Bearbeitung der Beratungsanliegen durch eine Fachkraft (Sozialpädagoge / Sozialarbeiter) wird durch den Landkreis Zwickau gefördert.

Pressemitteilung Sächsischen Krebsgesellschaft e.V.

Jetzt anmelden für die Juleica-Schulung 2023

Viele Menschen engagieren sich ehrenamtlich in der außerschulischen Erziehung, Bildung und Betreuung von Kindern und Jugendlichen – als Gruppenleiter – in der Nachwuchsarbeit der Vereine, bei Freizeitangeboten oder Ferienfahrten. Um dieses Engagement zu unterstützen, bietet der Jugendring Westsachsen zweimal jährlich eine Jugendgruppenleiterschulung (Stufe G – Grundkurs) an.

Diese Ausbildung gibt Ehrenamtlichen die Gelegenheit, sich Basiswissen zur pädagogischen Arbeit anzueignen, baut Unsicherheiten ab und vermittelt Entscheidungshilfen in Gruppenprozessen und Konfliktsituationen.

Die Jugendgruppenleitercard ist ein bundeseinheitlicher

Ausweis. Sie dient der Legitimation gegenüber den Sorgeberechtigten und öffentlichen Institutionen. Gleichzeitig ist sie der Nachweis für die Berechtigung der Inanspruchnahme von Vergünstigungen. (Mindestalter 16 Jahre).

Termine für die grundständige Schulung im Herbst:

Freitag, den 20. Oktober von 15 bis 20 Uhr

Samstag, den 21. Oktober von 9 bis 16 Uhr

Freitag, den 3. November von 15 bis 20 Uhr

Samstag, den 4. November von 9 bis 16 Uhr.

(Teilnahme an allen vier Tagen notwendig)

Der Termin für die Aufbauschulung ist der 21. Oktober 2023.

weiter auf Seite 20

Ort der Veranstaltung:

Jugendring Westsachsen e.V.
Friedrich-Engels-Str. 32
08058 Zwickau

Kosten:

Mitglieder: 40 Euro
Nichtmitglieder: 60 Euro
Wiederholer: 15 Euro

Anmeldeschluss für die Ausbildung ist der 13. Oktober 2023.

Wichtiger Hinweis für die Erstausbildung:

Um die JULEICA beantragen zu können ist der Nachweis über einen aktuellen (darf maximal vier Jahre alt sein) Erste Hilfe-Lehrgang notwendig. Dieser ist nicht Teil der Ausbildung und kann z.B. bei einem der folgenden DRKs absolviert werden:

- DRK Kreisverband Chemnitzer Umland e.V.
- DRK Kreisverband Hohenstein Ernstthal e.V.

Für die JULEICA Schulung kann bei ihrem Arbeitgeber/ Bildungseinrichtung. Sonderurlaub beantragt werden. Anmeldung unter www.jugendring-westsachsen.de

Pressemitteilung

**Forstbetriebsgemeinschaft Westsachsen w. V.
Verkauf von Brennholz in Hartmannsdorf**

Nadelholz 2m lang 32,00€/rm
Laubholz 2m und 4m lang 40,00€/rm

Transport gegen Aufpreis möglich.
Anfragen und Bestellungen nur telefonisch!
Mittwochs zwischen 18:30 und 21:00 Uhr!
Telefon: 01525 / 1617012

Erneut ausländische Interessenten beim ZVF



Der bayerische Maschinenbauer Franz Kraus, dessen mittelständischer Betrieb im Jahre 2019 die Trocknungs- und Pelletier-technik für die Klärschlammveredlungsanlage in Niederfrohna geliefert hatte, besuchte Ende August mehrmals das Klärwerk Niederfrohna mit Gästen, damit diese sich ein Bild vom Niederfrohnaer Verfahren machen können. Am 22. August waren es Interessenten aus dem fernen Kenia. Sie stellen dort aus Avocado-Früchten Öl her und wollen die dabei anfallenden Pressreste nunmehr in entsprechender Art und Weise trocknen und zu Kohle verarbeiten. Am 24. August kamen Gäste aus der Nähe von Rimini in Italien (Foto), welche den Klärschlamm aus dem heimischen Klärwerk ebenso karbonisieren wollen. Dasselbe Ziel verfolgen die Besucher aus der Stadt Wels in Oberösterreich, welche am 28. August zur Besichtigung nach Niederfrohna gereist waren.

Dr. Andreas Eichler

Größe Kreisstadt
Limbach-Oberfrohna

Come to L.-O.

**Kalender mit
historischen Ansichten
der Stadt und ihrer Ortsteile**

16,- Euro

Limbach-Oberfrohna
HISTORISCHE ANSICHTEN
2024

*Ab September
erhältlich in Ihrer Stadtinformation
im Rathaus*

www.limbach-oberfrohna.de



KIRCHLICHE TERMINE

Evangelische Allianz Limbach-Oberfrohna

„Suchet der Stadt Bestes“ - Gebet für L.-O.

jeden Donnerstag von 7:30 bis 8:00 Uhr

Christen aus den verschiedenen Gemeinden unserer Stadt treffen sich in der Lebenslicht-Gemeinde, Lindenaustraße 1, 1.OG

Stadtkirche Limbach

Pfarrer Schubert

Telefon: 406981

Sonntag, 24. September

09:30 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedankfest

Lutherkirche Kändler

Pfarrer Vögler

Telefon: 93393

Sonntag, 17. September

09:30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Sonntag, 24. September

9:30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Lutherkirche Oberfrohna

Pfarrerinnen Zitzkat

Telefon: 92832

Sonntag, 24. September

10:30 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedank- und Kirchweihfest

16:00 Uhr Konzert mit Duo Zia+Nay

KONZERT DUO ZIA & NAY



Christlich-jüdische Musik im Dialog zwischen
Okzident und Orient von Jazz bis Weltmusik

24.09.2023 – 16.00 Uhr
Lutherkirche Oberfrohna

Eintritt frei!

Johanniskirche Rußdorf

Pfarrerin Zitzkat Telefon: 92832
Sonntag, 17. September
09:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Kirche „Zum Guten Hirten“ Bräunsdorf

Pfarrer Schubert Telefon: 93496
Sonntag, 17. September
10:00 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest
Sonntag, 24. September
10:00 Uhr Gottesdienst mit der Karmelmission

Kirche zu Pleiße

Pfarrer Vögler Telefon: 93212
Sonntag, 17. September
09:00 Gottesdienst
Sonntag, 24. September
09:00 Uhr Gottesdienst
Samstag, 30. September
09:00 Uhr bis 12.00 Uhr Entgegennahme der Erntedankgaben

Katholische Pfarrkirche „St. Marien“

Pfarrer Oettler Telefon: 88216
www.pfarrei-edithstein.de/limbach
Sonntag, 17. September
10:30 Uhr Heilige Messe mit Kindergottesdienst
Sonntag, 24. September
8:30 Uhr Heilige Messe
Mittwoch, 27. September
9:00 Uhr Heilige Messe
Donnerstag, 28. September
18:00 Uhr Anbetung
18.45 Uhr Heilige Messe

Weitere Gottesdiensttermine entnehmen Sie bitte den aktu-

ellen Aushängen und Vermeldungen sowie der Internetseite
www.pfarrei-edithstein.de

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Penig Wolkenburg-Kaufungen

Pfarrer Bilz Telefon: 037609/5344

Sonntag, 17. September

13:30 Uhr Erntedankgottesdienst in Penig
mit anschl. Gemeindefest

Sonntag, 24. September

09:00 Uhr Erntedankfest in Markersdorf
10:30 Uhr Erntedankfest in Wolkenburg

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten Limbach-Oberfrohna

Pastor Dietmar Keßler Telefon: 0371/33475806

Goethestraße 17

jeden Samstag

9.30 Uhr Gottesdienst

jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat

19.00 Uhr Gebetsstunde

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde – CHRISTUSKAPELLE

Ullrich Meyer Telefon: 03722/95590

Sonntag, 17. September

16:00 Uhr Nachmittagsgottesdienst

Sonntag, 24. September

10:00 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 28. September

15:00 Uhr „Gemeinsam statt einsam“

Sonntag, 01. Oktober

10:00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Weitere Termine und Infos unter: www.christuskapelle.de

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Lebenslicht – Christus im Zentrum

Thomas Walter Telefon: 505350

aktuelle Gottesdiensttermine unter
www.lebenslicht-limbach.de

Landeskirchliche Gemeinschaft

Thilo Dickert Telefon: 84819

Pleißeer Straße 13c

jeden 1. Sonntag im Monat: 15:00 Uhr Gemeinschaftsstunde

an jedem weiteren Sonntag: 17:00 Uhr Gemeinschaftsstunde

jeden 1. Mittwoch im Monat: 19:30 Uhr Frauenstunde

an jedem weiteren Mittwoch: 19:30 Uhr Bibelstunde

samstags: 10:00 Uhr Kinderstunde

Evangelisch-Kirchliche Gemeinschaft

Christine Konrad Telefon: 403141

Neuapostolische Kirche

Gemeindevorsteher Markus Stephan, Telefon 4082911

God is good Gemeinde

Anett Kladrowa Telefon: 6056685

Mehr Infos und aktuelle Veranstaltungstermine unter:
www.godisgood.eu

C3 Home Church - Standort Limbach-Oberfrohna

Artiseda, Marktstraße 16

jeden Sonntag: 10:00 Uhr Gottesdienst

weiter auf Seite 22

Internet: <https://c3home.church/c3-home-home/>
 E-Mail: contact@c3home.church

Religionsgemeinschaft der Zeugen Jehovas

www.jw.org

Telefon: 88512

jeden Mittwoch und Donnerstag: jeweils 19:00 Uhr
 Gemeinsame fortlaufende Besprechung einiger Bibelkapitel mit
 Nutzanwendung für unsere Zeit sowie Betrachtung des Buches
 „Glücklich - für immer“ (Bibelkurs)

jeden Sonntag: 9:30 Uhr und 14:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 17. September

9:30 Uhr Vortrag: Sich den Vater tiefen Mitgefühls
 zum Vorbild nehmen

Sonntag, 24. September

9:30 Uhr Vortrag: Kein Teil der Welt sein - so wie Jesus

30. September – Apotheke im Ärztehaus

Ludwig-Richter-Straße 10 | L.-O.

01. Oktober - Löwen-Apotheke zu Penig

Markt 14 | Penig

Achtung: An den Apotheken ist immer die **nächstgelegene**
 Notdienstapotheke ausgewiesen und auch im Internet (www.aponet.de) findet man diese.

Anzeigen



ÄRZTLICHE BEREITSCHAFT

**(Limbach, Oberfrohna, Rußdorf, Bräunsdorf, Kändler und Pleiße,
 Wolkenburg, Kaufungen, Uhlendorf, Dürrengerbisdorf):**

Die deutschlandweit einheitliche und kostenlose zentrale Not-
 rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst ist: **116 117**.
 Unter dieser Nummer wird außerhalb der regulären Sprech-
 zeiten der zuständige Bereitschaftsarzt vermittelt.

Wichtig: bei schweren Unfällen und lebensbedrohlichen Zu-
 ständen muss nach wie vor der Notruf **112** gewählt werden!



APOTHEKENBEREITSCHAFT

Bereitschaftsdienst der Apotheken im Umland:

(Notdienst immer von 8 Uhr bis 8 Uhr Folgetag)

16. September – Beethoven-Apotheke

Leipziger Straße 23 a/b | Hartmannsdorf

17. September – Moritzapotheke

Moritzstraße 18 | L.-O.

18. September – Chemnitztal-Apotheke

Schweizerthaler Straße 1 | Taura

19. September – Schwänen-Apotheke

Markt 14 | Burgstädt

20. September – Neue Paracelsus-Apotheke

Leipziger Straße 9-11 | Hartmannsdorf

21. September – Elefanten-Apotheke

Ahnataler Platz 1 | Burgstädt

22. September – Sonnen-Apotheke

Friedrich-Marschner-Straße 49 | Burgstädt

23. September – Apotheke am Stadtpark

Robert-Koch-Straße 6 | Geithain

24. September – Neue Apotheke

Chemnitzer Straße 16 | L.-O.

25. September – Linden-Apotheke

August-Bebel-Straße 1 | Geithain

26. September – Rosenapotheke

Frohnbacherstraße 26 | L.-O.

27. September – Löwen-Apotheke

Leipziger Straße 7 | Geithain

28. September – Kronen-Apotheke

Jägerstraße 9 | L.-O.

29. September – Aesculap-Apotheke

Hauptstraße 28c | L.-O.

DANKSAGUNG

Wir haben gemeinsam mit der Familie, Freunden und treuen Weg-
 gefährten Abschied genommen von Herrn

Kantor a.D.

Erich Hentsch

* 01.02.1932 † 13.08.2023



Für die vielen Bezeugungen aufrichtiger Anteil-
 nahme, insbesondere für die vielen Kranz- und
 Blumenspenden sowie für das letzte Geleit beim
 Heimgang unseres lieben Verstorbenen bedan-
 ken wir uns recht herzlich.

Unser besonderer Dank gilt Pastorin Schmidt,
 Kantor Baldauf, dem Posaunen- und Kirchen-
 chor, dem Team der Seniorenresidenz „Zum
 Rittergut“, dem Bestattungshaus Hosszú und
 dem Blumenhaus Sieber.

In stiller Trauer und Dankbarkeit
 Ulrike Hentsch
 im Namen aller Angehörigen

*Nach einem erfüllten und glücklichen
 Leben ist unsere Mutti, Oma und Uroma
 friedlich eingeschlafen.*

Waltraud Heinze

geb. Ahnert

* 25.3.1934 † 19.8.2023

**In stiller Trauer
 Lutz, Uwe und Jens Heinze
 mit Familien
 Hilmar Ahnert mit Familie**

**Die Trauerfeier mit anschließender
 Urnenbeisetzung findet am Freitag,
 dem 6. Oktober 2023, um 11:00 Uhr
 auf dem Friedhof in Oberfrohna,
 Hainstraße statt.**

Gyula Hosszú

BESTATTUNGEN

Bestattungen
Amoroso
Bachstraße in Limbach-Oberfrohna
☎ **03722-85626**

† Bestattungen Winkler
Tag & Nacht Ihr persönlicher Ansprechpartner
Telefon: 03722 – 598 60 60
Hechinger Straße 1 · 09212 Limbach-Oberfrohna



Hannuschka e.K.
BESTATTUNGSHAUS
03722/ **87571**

Ältestes privates Bestattungsinstitut
in Limbach-Oberfrohna
 **Gyula Hosszú**
(0 37 22) **9 23 19**



ANTEA
BESTATTUNGEN
 **ANTEA**
Bestattungshaus
in Limbach-Oberfrohna
(03722) **98300**

*In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen
von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma, Uroma,
Schwester, Schwägerin und Tante, Frau*

Brigitte Trinks

geb. Hartmann

* 29.10.1931 † 24.08.2023

In stiller Trauer
ihre Kinder Kerstin,
Uwe und Ines mit Familien

Die Trauerfeier
mit Urnenbeisetzung
fand
im engsten
Familienkreis statt.

 Gyula Hosszú



Danksagung

Gisela Kreßner

* 05.01.1939 † 19.07.2023

Wir möchten uns bedanken
für die herzliche Anteilnahme,
bei allen Verwandten,
Freunden, Nachbarn
und Bekannten.

**Steffen und Simone
mit Familien**

Limbach-Oberfrohna, August 2023



*Und irgendwie sind immer Spuren Deines Lebens.
Gedanken, Bilder, Augenblicke, Gefühle.
Sie werden uns immer an Dich erinnern
und Dich nie vergessen lassen.*

Danke für ein wundervolles gemeinsames Leben.

Karl Lesch

* 18.04.1947 † 20.08.2023

In tiefer Trauer, Liebe und Dankbarkeit

**Deine Ehefrau Monika mit Jens
Deine Tochter Katrin
Deine Enkel Rudi, Moritz und Lusy
Dein Urenkel Lion**

**Deine Neffen Danny, Andy und Steve mit Familien
Sowie alle Bekannten und Freunde**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet
am Freitag, dem 22.09.2023, um 13 Uhr auf dem Friedhof Lim-
bach, Hohensteiner Straße, statt.

 Gyula Hosszú



*Hinter den Tränen der Trauer,
verbirgt sich das Lächeln der Erinnerung.*

Jörg Rudolph

* 1.10.1954 † 21.07.2023

Danke

sagen wir auf diesem Wege allen,
die uns ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise
zum Ausdruck gebracht haben.

Für immer in unseren Herzen

seine Renate
seine Kinder Sven und Mandy mit Familien

 Gyula Hosszú



Stadthalle Limbach-Oberfrohna

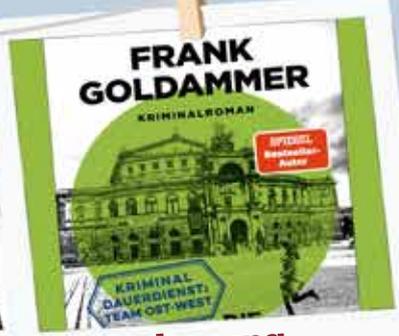
Informationen und Tickets unter
www.fzlo.de



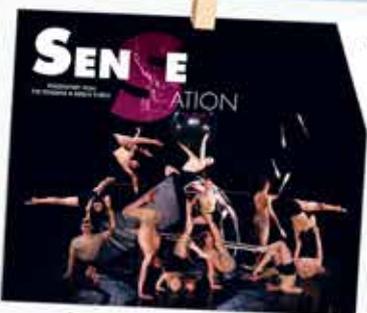
Tanzcafé
21.09. | 19.10. | 16.11.



Puschelgeschichte
24.09.23 | 11 Uhr



Lesung
06.10.23 | 19 Uhr



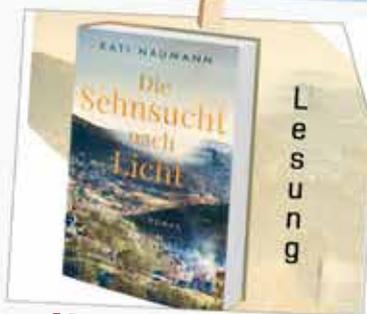
Artistikshow
07.10.23 | 15 & 20 Uhr



WXW Wrestling
27.10.23 | 20 Uhr



Ü40-Hirschtanz
03.11.23 | 20-01 Uhr



Kati Naumann
09.11.23 | 19 Uhr



Lachnacht
19.11.23 | 19 Uhr



Vortrag: Tatra
26.11.23 | 16:30 Uhr

Vorverkaufsstellen
www.eventim.de
Freie Presse Shops
im Foyer der Stadthalle

Stadthalle Limbach-Oberfrohna
Jägerstraße 2
09212 Limbach-Oberfrohna
Tel.: 03722 469319

Öffnungszeiten
Montag bis Donnerstag
08.30 -12.00 | 13.00 -15.00 Uhr
Freitag 08.30 -13.00 Uhr



**Trauer-Café
in der
Belvedere**



**Raummiete inkl. Eindecken und Dekoration
60,00 Euro / Stunde**

Endreinigung 20,00 Euro

**Buchungen über
Bestattungsunternehmen Hosszú
03722 9 23 19
oder
Familie Seidel
03722 90 751**





„Das Küchenparadies“

» mit Schlaf- und Wohnraumstudio «

Vollservice:

- » beste Beratung durch Fachpersonal
- » Küchenmodernisierung
- » tadelloser Einbau durch eigene Tischler
- » individuelle Anfertigung von Möbeln im eigenen Tischlerei-Meisterbetrieb
- » Schlaf- und Wohnraummöbel

Küchen ganz persönlich



Limbacher Möbelhaus GmbH | Wolkenburger Straße 23 | 09212 Limbach-Oberfrohna
Telefon: 03722-92248 | www.limbacher.kuechen.de

PHYSIOTHERAPIE

ANNA-ESCHE-STRASSE

Neu in Limbach-Oberfrohna!



Ihre Praxis für orthopädische, neurologische und postoperative Behandlungen

Physiotherapie neu gedacht:
modern, effizient und nach neuesten medizinischen Erkenntnissen

Wir freuen uns auf Sie!

Kontakt:

Anna-Esche-Straße 13
09212 Limbach-Oberfrohna
03722 46 45 779

Physio-veraendert.de
kontakt@physio-veraendert.de

Industriebedarf **Grafe**



Ihr Fachhändler für:

- **Wälzlager**
- **Keilriemen**
- **Dichtungen**
- **Normteile**
- **Schürfleisten**
- **Ketten-Antriebe**
- **Faltenbälge**
- u.v.m.

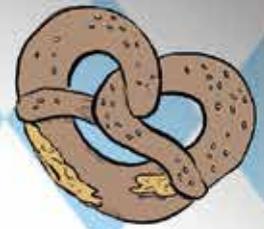


Sie finden uns

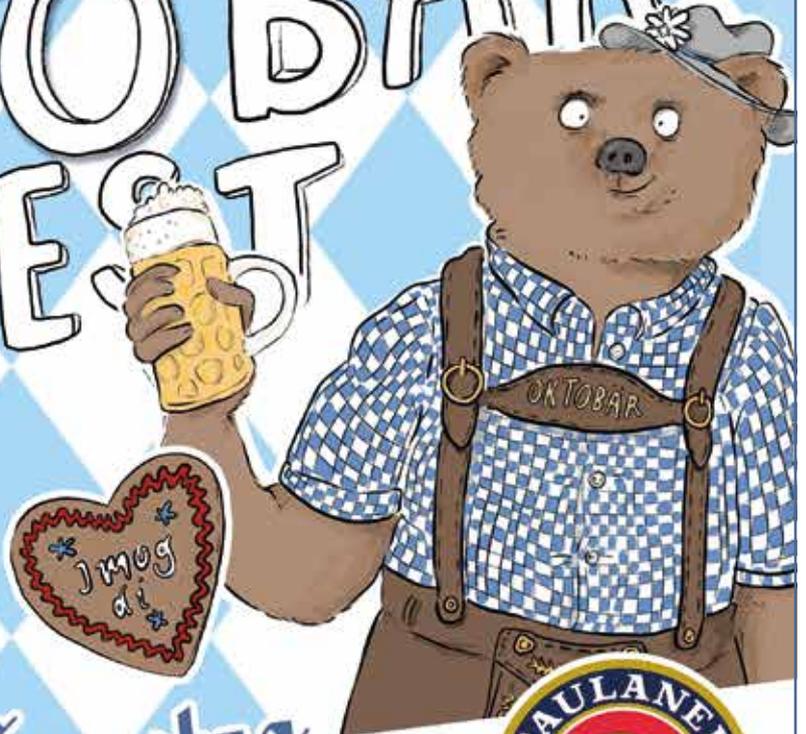
in Kändler bei Limbach-Oberfrohna
Hauptstraße 69
Tel. 03722-401850 / Fax 03722-401860
oder auf www.Grafe-Shop.de

29.9-30.9.23

Limbach-Oberfrohna



OKTOBAR FEST



Freitag & Samstag

„Die Prinzenberger“

Einlass ab 18.00 Uhr TICKET 15,00€

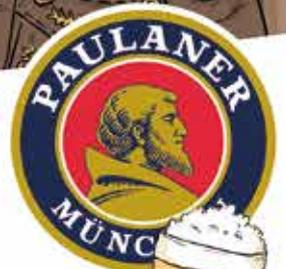
Sonntag 1.10.23

„Frühschoppen im Paulaner Wirtshaus“

10.00 - 14.00 Uhr EINTRITT FREI!



Tickets ab SOFORT erhältlich.
TEL.: 03722/795990



RAUMVERMIETUNG FÜR VERANSTALTUNGEN

Räumlichkeiten für Familien-, Vereins- und Firmenfeiern zu vermieten | für bis zu 100 Personen | Geschirrausleihe

Wetzelmühle, Untere Hauptstraße 79, 09264 Niederfrohna
 vermietung-wm@selbsthilfe91.de | Tel. 03722/949734 | Fax: 03722/406515



Sascha Maultzsch

Immobilienmakler

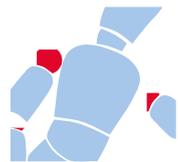
Tel. 0371 99-17043

sascha.maultzsch@spk-chemnitz.de

ImmobilienCenter
 in Vertretung von LBS IMMOBILIEN GMBH



Sparkasse
 Chemnitz



Sanitätshaus
Hertel GmbH

SANITÄTSHAUS HERTEL GMBH | 09212 Limbach-Oberfrohna | Helenenstr. 18-20
 Telefon 03722 / 518 44-0 | info@sanitaetshaus-hertel.de

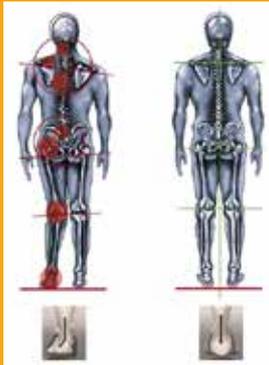


ENDLICH
**SCHUHEINLAGEN
 DIE WIRKEN!**

Die Ferse ist das Grundelement des ganzen Bewegungsapparates. Knickt sie leicht nach innen, können Probleme in Knie, Hüfte, Wirbelsäule und Schulter die Folge sein. Eine gerade Ferse bewirkt eine aufrechte Körperhaltung.

Die Jurtin medical® Systemeinslage wird im unbelasteten Zustand Ihrem Fuß genau angepasst, was zur perfekten Passform und orthopädisch korrekter Fußposition führt. Nur Jurtin medical® Systemeinslagen richten die Ferse auf.

Beratung, Herstellung und Verkauf in unseren Filialen Limbach-Oberfrohna, Röhrsdorf und Chemnitz / Adelsberg.



NEU! JURTIN®-Schuheinslagen für
 ELTEN Arbeits- & Sicherheitsschuhe

Versorgungsbereiche:

- Sanitätshaus
- Medizintechnik
- Rehatechnik
- Orthopädietechnik
 (Schuhtechnik, Orthetik, Prothetik)
- Schuheinslagen von Jurtin®
- Homecare-Service
- Fußpflege / Kosmetik

www.sanitaetshaus-hertel.de

Deutsches Rotes Kreuz 

Kreisverband Chemnitzer Umland e.V.

Zwickauer Straße 432 | 09117 Chemnitz
 Telefon: 0371 - 842080 | Fax: 0371 - 8420840
 geschaeftsstelle@drk-chemnitzer-umland.de
 www.drk-chemnitzer-umland.de

Zur stationären und ambulanten Betreuung der pflegebedürftigen Bürger:

DRK-Sozialstation Limbach-Oberfrohna

Heinrich-Mauersberger-Ring 22

Telefon: 03722-82161 | Funk: 0174-9350566

- Kranken- und Altenpflege in häuslicher Umgebung
 - Urlaubspflege • Hilfe bei Behördenangelegenheiten
 - hauswirtschaftliche Versorgung
 - beratende Gespräche rund um die Gesundheit
 - gute Zusammenarbeit mit den Hausärzten
- sozialstation@drk-chemnitzer-umland.de

Sprechzeiten: täglich 7.00 - 15.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung

DRK-Pflegeheim Limbach-Oberfrohna

„Das familiäre Haus“

Bernhardstraße 18 | 09212 Limbach-Oberfrohna

Telefon: 03722-73620

ph_limbach@drk-chemnitzer-umland.de

DRK-Pflegeheim Taura

„Am Taurastein“

Mittweidaer Str. 29 | 09249 Taura

Telefon: 03724-1200

ph_taura@drk-chemnitzer-umland.de

DRK-Ausbildungsstätte Limbach-Oberfrohna

- Erste Hilfe Grundkurs
- Erste Hilfe Fortbildung
- Erste Hilfe am Kind

Chemnitzer Straße 77

Telefon: 03722-91020 | Fax: 03722-527310

ausbildung@drk-chemnitzer-umland.de

www.drk-chemnitzer-umland.de

Kleiderkammer

DIENSTLEISTUNG

**Bettfedernreinigung-
Bettenkomplettwäsche**
(ehem. Betten-Lindner)
kostenloser Abholdienst in Limbach-Oberfrohna
Tel: 03 71 / 41 01 09
Montag bis Freitag von 9 - 16 Uhr.

Thilo Dickert
Waldenburger Str. 8
09212 Limbach-Oberf.
PARKETT-DICKERT
Handy: 0177 4472649
Tel. & Fax: 03722-84819
www.parkett-dickert.de

KÜCHEN/MÖBEL

**Limbacher Möbelhaus GmbH
mit Tischlerei**
Anfertigung von Möbeln aller Art
Küchenmodernisierung
03722 / **9 22 48**
Wolkenburger Str. 23, 09212 Limbach-Oberfrohna

SOLAR

iUG SOLAR.de
PHOTOVOLTAIK
→ alles aus einer Hand **VIE-MANN**

DIENSTLEISTUNG

Beratung · Verkauf · Service
**Hausgeräte,
Küchentechnik**
im Gewerbegebiet
Pleißä West
NEUBERT
Telefon: 03722-403184

DACHTECHNIK

Dachtechnik GmbH
Telefon: 03722-403084
Mobil: 0173-8757616

KÜCHENSTUDIO und Tischlerei Uhlig
Alles aus Holz vom Tischlermeister
- Sonderanfertigung - Erneuerung
- Umbau - Ergänzung
Telefon: 03722-**92615**
Sachsenstraße 16, 09212 Limbach-Oberfrohna

**Hier ist noch Platz
für Ihre
Serviceanzeige.**

Einkellerungs **Kartoffeln**
aus eigenem, kontrolliertem Anbau
mehlig - vorw. festkochend - festkochend
rotschalig und auch Adretta
ab 25.09.2023
Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 17.00 Uhr
Samstag 8.00 - 12.00 Uhr
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
WKU **Agrarhof Wolkenburg** GmbH & Co. KG, Limbach-Oberfrohna
OT Kaufungen, Kunz-von-Kauffungen-Weg 1

Für die Neubesetzung einer **100% Stelle** eines Friedhofsmitarbeiters sucht der Friedhof der Kirchgemeinde Oberfrohna-Rußdorf Sie als **engagierten Mitarbeiter.**
Folgende Tätigkeiten sind Aufgaben Ihres Arbeitsbereiches:

- Pflege der Friedhofsanlage mit Arbeiten wie Rasenschnitt, Heckenschnitt, Bepflanzungen und Laubarbeiten
- Wegpflege, Leeren der Abfallbehälter
- Herstellen und Verschließen von Grabanlagen (auch mit Bagger)
- allgemeine Verwaltungsarbeiten inkl. Stellvertretung der Friedhofsverwaltung

Eine gärtnerische Ausbildung ist von Vorteil aber keine Bedingung.
Fühlen Sie sich angesprochen?
Dann senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an:
Kirchgemeinde Oberfrohna-Rußdorf
Kirchenvorstand
Straße des Friedens 80
09212 Limbach-Oberfrohna
Mail: KG.Oberfrohna-Russdorf@evlks.de

GEBÄUDE-GESELLSCHAFT L.O.
Gut und sicher wohnen
*****Wohnen Am Hohen Hain*****

- 2 Zimmer, 46-51 m²
- verschiedene Grundrisse
- tlw. mit Balkon
- Bad mit Wanne oder Dusche
- Keller vorhanden
- tlw. PKW-Stellplätze anmietbar

Rufen Sie uns an. Wir beraten Sie gern!
Albert-Einstein-Str. 25, 09212 Limbach-Oberfrohna
Tel. 03722 / 634 60, E-Mail: vermietung@glo-online.de
Unsere Wohnungsangebote unter www.glo-online.de